Tips
Kirchdorf
total. regional.
27.07.2022 / KW 30 / www.tips.at

Talentewoche Das Team vom Technologie- und Innovationszentrum Kirchdorf hat vielen Kindern einen spannenden Start in die Sommerferien beschert. Seite 11 / Foto: TIZ

Friedensprojekt Das Youth Camp & Exchange Programm der Lions Clubs, ein internationales Austauschprogramm für junge Erwachsene, steht heuer in Hinterstoder unter dem Thema „Frieden & interkulturelle Zusammenarbeit". Seite 5 / Foto: Lions Club

Veränderungen für Schweinebauern

Das kürzlich vom Nationalrat beschlossene Tierwohlpaket bringt vor allem Veränderungen in der Schweinehaltung. Den Landwirten wurden im Zuge dessen praxistaugliche Rahmenbedingungen und eine Planungssicherheit zugesichert. Die Bauern im Bezirk betonen, dass auch Handel und Konsumenten diesen Weg unterstützen müssten. Seite 16

Notfallpass
Danusa Neuhauser aus Pettenbach hat den sogenannten „Notfallpass" entwickelt. Dieser enthält medizinische Daten, die im Notfall lebensrettend sein können. >> Seite 2

Pflege
Die Tagesbetreuung im Bezirksalten- und Pflegeheim Micheldorf wurde feierlich eröffnet. >> Seite 3

Landjugend
Tips stellt in einer neuen Serie die Landjugend vor. Als Nächstes ist Nußbach an der Reihe. >> Seite 4

Frauenpower
Unter dem Motto „Die Berge sind weiblich" macht der TVB Pyhrn-Priel auf Frauen aufmerksam, für welche die Berge Heimat, Kraftort und Arbeitsstätte sind. >> Seite 10

Sanitäter
35 angehende Rettungssanitäter aus der Region haben ihre Ausbildung mit einer Abschlussprüfung abgeschlossen. >> Seite 22

Schwangerschaft
Für viele Schwangere ist der Hochsommer sehr anstrengend. Josef Hager vom PEK Kirchdorf hat ein paar Tipps. >> Seite 24

Österreichische Post AG | RM 09A038039K | 4010 Linz | Auflage Kirchdorf 25.744 Stk. | OÖ 703.237 Stk. | Gesamt 801.693 Stk. | Redaktion +43 7582 51923

NOTFALLPASS

Ein Stück Papier, das Leben retten kann

BEZIRK. Um im Notfall rasch und richtig reagieren zu können, sind die medizinischen Daten zu kennen. Doch was passiert, wenn der Patient nicht ansprechbar ist? Für so eine Situation hat Danusa Neuhauser aus Pettenbach den sogenannten „Notfallpass" entwickelt.

von
SUSANNE WINTER

Bei einer Reise mit dem Seniorenbund im Oktober vergangenen Jahres war eine Frau im Bus plötzlich nicht mehr ansprechbar. „Ich bin pensionierte Krankenschwester und weiß in solch einer Situation ganz gut, was zu tun ist. Leider konnte ich beim Eintreffen des Notarztes keine wichtigen Informationen über die Patientin weitergeben, da uns diese nicht bekannt waren", erzählt Danusa Neuhauser. Die Sozial- und Gesundheitsreferentin des Seniorenbundes Bezirk Kirchdorf ließ diese Situation nicht mehr los. „Ich dachte mir, das kann es nicht sein. Da muss es etwas geben", berichtet die 67-Jährige, die daraufhin den Notfallpass unter Einbeziehung des Roten Kreuzes und der Bezirksärztevertreterin entworfen hat.

Lebensrettende Idee

Im Notfallpass sind alle gesundheitsrelevanten Daten notiert, wie Vorerkrankungen, regelmäßig eingenommene Medikamente, Allergien, Blutgruppe, Blutverdünnung, Impfungen, Hilfsmittel und große Operationen. Auch die nächsten Angehörigen mit Telefonnummer und der Hausarzt sind einzutragen. „Sind diese Informationen bekannt, können Maßnahmen viel schneller gesetzt werden. Das spart Zeit, die im Notfall oft lebensrettend sein kann", weiß Danusa Neuhauser.

Danusa Neuhauser mit ihrem selbstentworfenen Notfallpass Foto: Winter

Dieses kleine Stück Papier soll unterwegs mit den übrigen Papieren wie Führerschein und E-Card mitgeführt werden und liefert den Ersthelfern, Sanitätern und dem Personal im Krankenhaus wichtige Daten. „Ersthelfer und Sanitäter dürfen nicht einfach in der Tasche herumkramen. Wenn aber bekannt ist, dass der Notfallpass in der Geldtasche aufbewahrt wird, dürfen sie diesen entnehmen. Die Sanitäter wissen bereits Bescheid, dass es diesen Notfallpass gibt", erzählt Danusa Neuhauser.

Großer Vorteil

Vom Notfallpass begeistert zeigt sich Alexander Kaineder, Bezirksgeschäftsleiter und Bezirksrettungskommandant des Roten Kreuzes Kirchdorf: „Wir haben den Notfallpass aus rettungsdienstlicher Sicht beurteilt. Das Konzept ist zwar grundsätzlich nichts Neues, ich empfinde aber das Engagement von Danusa Neuhauser, die Bevölkerung für einen Notfall-Pass zu sensibilisieren und die Verwendung zu erhöhen, als sehr gut. Aus rettungsdienstlicher Sicht sind Informationen von Vorerkrankungen und Medikamenten für die erste Verdachtsdiagnose im Krankheits- oder Unfallfall sowie im weiteren therapeutischen Verlauf natürlich von großem Vorteil."
Angelika Reitböck, Präsidentin des Österreichischen Hausärzteverbandes und Bezirksärztevertreterin, sagt: „Der Notfallpass ist kompakt, praktisch und kann leicht mitgenommen werden. Er ermöglicht in überraschenden Notfallsituationen fernab der häuslichen Umgebung – wie bei Ausflügen und Busreisen – einen schnellen Zugang zu wichtigen medizinischen Daten."

Evaluierung im Herbst

Der Bezirk Kirchdorf ist Pilotbezirk für den Notfallpass. Alle Mitglieder des Seniorenbundes haben bereits Notfallpässe bekommen. Im Herbst erfolgt eine Evaluierung mit Rückmeldungen von den Seniorenbund-Mitgliedern, Sanitätern und Hausärzten. Anschließend wird der Notfallpass wenn nötig überarbeitet und dann oberösterreichweit ausgerollt. „Laut der Landesleitung soll er in weiterer Folge sogar bundesweit weitergetragen werden", berichtet Danusa Neuhauser.

Auszeichnung erhalten

Der Seniorenbund Bezirk Kirchdorf erhielt für den Notfallpass heuer den Dr.-Josef-Ratzenböck-Preis, mit dem der OÖ Seniorenbund innovative Ideen und Projekte auszeichnet. „An diesen Preis habe ich nicht primär gedacht, aber wir hatten eine große Freude. Dass ein Projekt dieser Form, das es erst seit dem Frühjahr gibt, den ersten Preis macht, ist nicht selbstverständlich", freut sich die Sozial- und Gesundheitsreferentin.

„Jeder soll ihn haben"

Übrigens muss man nicht Mitglied des Seniorenbundes sein, um den Notfallpass zu bekommen. „In dieser Form, wie er aktuell ist, kann ihn jeder haben", erklärt Danusa Neuhauser und betont: „Mein Wunsch ist es, dass jeder den Notfallpass hat. Je mehr ihn haben, desto mehr Sicherheit gibt es in Notfällen."
Das Interesse daran ist jedenfalls groß. Es wurden 10.000 Stück gedruckt, wobei ein Großteil davon schon ausgegeben wurde. Erhältlich ist der Notfallpass bei den Obleuten des Seniorenbundes im Bezirk Kirchdorf und bei Bezirksobfrau Hildegard Baumgartner-Pichelsberger. ■

LICHTBLICKE

Tagesbetreuung in Micheldorf feierlich eröffnet

MICHELDORF. Seit einem Jahr bietet der Sozialhilfeverband (SHV) Kirchdorf im Bezirksalten- und Pflegeheim Micheldorf eine Tagesbetreuung an. Bei einer Feier mit Ehrengästen und Bewohnern wurde die Tagesbetreuung „Lichtblicke“ nun eröffnet.

von SUSANNE WINTER

Heimleiterin Ulrike Mayrdorfer, Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer und Bezirkshauptfrau Elisabeth Leitner (v. l.) bei der Eröffnung Foto: Winter

Die Tagesbetreuung können Menschen im Alter nutzen, die pflegebedürftig sind. Gleichzeitig dient das Angebot als Entlastung für pflegende Angehörige. „Aktuelle Zahlen zeigen, wie wichtig so ein Angebot ist. Es soll sowohl Abwechslung in den Alltag der zu Pflegenden sowie Entlastung für die pflegenden Angehörigen bringen“, sagte Bezirkshauptfrau Elisabeth Leitner bei ihren Begrüßungsworten. Auch Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP) zeigte sich bei seiner Ansprache begeistert: „Wir bekennen uns zu 'Mobil statt Stationär', da braucht es solche Angebote. Genau so muss sich die Pflegelandschaft weiterentwickeln. In der Ausbildung von Pflegekräften müssen wir kreativer und flexibler werden. Wir haben eine wichtige Aufgabe: Ein Altern in Würde zu ermöglichen.“

Ulrike Mayrdorfer, Leiterin des BAPH Micheldorf, berichtete: „Für unsere Tagesgäste ist es wichtig, in Gesellschaft zu sein und sich auszutauschen und Freundschaften zu schließen. Aber auch drei Räume zum Ruhen und Rasten stehen den Gästen zur Verfügung. Gleichzeitig ist auch immer ein Fachpersonal da.“

Zwei Tage pro Woche geöffnet

Die Tagesbetreuung „Lichtblicke“ bietet Platz für circa zehn Personen pro Tag und hat derzeit an zwei Tagen pro Woche (dienstags und donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr) für die Tagesgäste geöffnet. Laut SHV könne je nach Bedarf und Personal das Angebot noch ausgeweitet werden.

Wer Interesse an einer Tagesbetreuung hat, meldet sich im BAPH Micheldorf für ein Erstgespräch (Kontaktdaten siehe Infokasten). Das Entgelt ist einkommensabhängig und sozial gestaffelt. Es gibt Tages- und Halbtagestarife. ■

Tel.: 07582/62600
baph-micheldorf.post@shvki.at

TEPPICH-WERKSTATT
ÖSTERREICH

Kostenloser Express-Service: in 14 Tagen sind ihre Teppiche wieder zurück

TEPPICHREINIGUNG

Die Teppichreinigung dient nicht nur einem sauberen Aussehen, sondern auch der Hygiene und der langzeitigen Werthaltung Ihres Teppichs, wodurch die Lebensdauer wesentlich verlängert wird. Das von unserem Haus bevorzugte Teppich-Waschverfahren beseitigt lästige Milben und Motten. Deshalb ist es ein Muss für Allergiker! Alle Teppiche werden mit natürlichen Waschmitteln gewaschen.
Sie können sich sicher sein, dass Ihre Teppiche bei uns in besten Händen sind und nur von fachlich kompetenten Personal behandelt werden.

Hinweis: Auf die Auflagen der aktuellen Situation (Hygiene, Abstand usw.) wird besonders geachtet!

AKTION
Teppich-Ozon-Desinfektion für einen Euro pro Teppich!
gültig bis 3. August 2022

> ABHOLDIENST KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH BIS 100 KM <

AKTION: TEPPICHREPARATUR
-20 % auf Teppich Reparaturen (bis 3. Aug. 2022)
Schäden im Teppich, verursacht durch Motten?
Kein Problem für uns!
Wir erneuern Fransen und Kanten, kürzen Ihren Teppich und knüpfen Schäden nach, z. B. Löcher oder Risse, Abnutzung oder auch Brand- oder Wasserschäden.
Auf alle Reparaturen gewähren

J. Gri • Parkstr. 4 • 4560 Kirchdorf an der Krems • t.a.l@gmx.at
Tel.: +43 (0) 7582 61 240 • Mobil: +43 (0) 681 84 76 44 79
WWW.TEPPICHWERKSTATT-KIRCHDORF.STADTAUSSTELLUNG.AT

2 Teppiche waschen, 1 bezahlen
AKTION gültig bis 3. August 2022

ENGAGEMENT

„Zusammenhalt im Ort ist uns wichtig“

Landjugend im Bezirk

NUSSBACH. Im Rahmen einer Serie stellt Tips die Landjugend-Ortsgruppen im Bezirk Kirchdorf vor. Diesmal ist die Landjugend Nußbach an der Reihe. Mattias Muttenthaler und Theresa Staudinger leiten die Gruppe mit 74 Mitgliedern.

von SUSANNE WINTER

Foto: Landjugend Nußbach

Leiterin Theresa Staudinger (r.) und ihre Stellvertreterin Viktoria Mayrhofer (l.)

Tips: *Seit wann gibt es die Landjugend-Ortsgruppe Nußbach?*

Theresa Staudinger: Die Ortsgruppe Nußbach wurde 2012 wieder gegründet, nachdem sie einige Jahre stillgelegt war.

Tips: *Wie ist der Zulauf an Mitgliedern in den vergangenen Jahren?*

Staudinger: In den letzten Jahren, in denen wir jetzt im Landjugend Vorstand tätig sind, fiel uns besonders auf, dass immer mehr junge engagierte Jugendliche zur Landjugend Nußbach dazu kamen. Wir bemühen uns auch immer, wirklich abwechslungsreiche Programme für „Jung und Alt“ anzubieten.

Tips: *Warum engagiert ihr euch bei der Landjugend?*

Staudinger: Es macht einfach Spaß, sich gemeinsam mit anderen engagierten Jugendlichen für den Ort und für die Landjugend im Ort einzusetzen. Für uns ist es sehr wichtig, einen starken Zusammenhalt im Ort zu erreichen.

Tips: *Welche größeren, öffentlichen Veranstaltungen organisiert ihr regelmäßig? Und warum?*

Staudinger: Wir organisieren alle zwei Jahre eine Mostkost in Nußbach. Es ist jedes Mal wieder eine große Herausforderung für die ganze Landjugend, ein Fest oder eine Mostkost zu organisieren, aber wenn es dann läuft, ist es cool zum Ansehen, wie jeder Besucher es feiert und Spaß hat.

Bei unserer Mostkost kommen Jung und Alt zusammen und haben Spaß miteinander, das ist ein großer Grund, warum wir sie immer wieder gerne und mit großer Freude organisieren. Ein weiterer Grund ist, ein wenig Geld zu verdienen, das wir dann wieder für unsere Mitglieder, zum Beispiel für Ausflüge, einsetzen können.

Tips: *Auf welche Projekte seid ihr besonders stolz?*

Staudinger: Ein großes Projekt, das in Nußbach durch die Landjugend geschaffen wurde, ist unser Landgarten. Dieser wird oft vom Kindergarten und der Volksschule genützt. Vergangenes Jahr veröffentlichten wir auch ein eigenes Kochbuch. Es enthält Rezepte mit den Produkten, die man in unserem Landgarten finden kann.

Tips: *Worauf freut ihr euch?*

Staudinger: Wir freuen uns besonders auf die nächsten gemeinsamen Jahre und hoffen auf eine weiterhin so gute Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen aus Nußbach. ■

Landjugend Nußbach
lj-nussbach@gmx.at

Mattias Muttenthaler, Nußbach
Leiter
23 Jahre, Konstrukteur

Theresa Staudinger, Nußbach
Leiterin
19 Jahre, Studentin

Stefan Winter, Nußbach
Stellvertretender Leiter
18 Jahre, Zimmermann

Viktoria Mayrhofer, Schlierbach
Stellvertretende Leiterin
22 Jahre, Werkzeugbautechnikerin

Jana Karlhuber, Inzersdorf
Kassierin
21 Jahre, Kindergartenpädagogin

Edith Prillinger, Kremsmünster
Schriftführerin
23 Jahre, Kindergartenpädagogin

Romana Prillinger, Nußbach
Stellvertretende Schriftführerin
20 Jahre, Studentin

Sarah Prillinger, Nußbach
Newcomerreferentin
18 Jahre, Schülerin

Valea Karlhuber, Nußbach
Medienreferentin
18 Jahre, Schülerin

Fabian Mitterndorfer, Nußbach
Sportreferent
17 Jahre, Installateur

Stefan Prillinger, Nußbach
Organisationsreferent
24 Jahre, Maurer

Markus Maier, Nußbach
Agrarreferent
20 Jahre, Werkzeugmacher

Ausflug 40 Mitglieder des Seniorenbunds Schlierbach unternahmen einen Ausflug in die Steiermark. Auf dem Programm standen ein Besuch auf dem Erzberg in Eisenerz sowie beim Naturjuwel „Grüner See“. Foto: Seniorenbund Schlierbach

JUGENDAUSTAUSCH

Größtes Friedensprojekt der Lions

HINTERSTODER. Das Youth Camp & Exchange Programm der Lions Clubs ist ein internationales Austauschprogramm für junge Erwachsene im Alter zwischen 16 und 22 Jahren. Heuer steht das Camp unter dem Thema „Frieden & interkulturelle Zusammenarbeit“ und findet derzeit in Hinterstoder statt. Junge Erwachsene erhalten eine musikalische Förderung in Gesang und ihrem persönlichen Instrument. Neben der Musikausbildung wird den Teilnehmern ein vielfältiges Programm geboten, um Land und Leute kennenzulernen. Aktuell verbringen 16 Camper aus neun Nationen (Finnland, Litauen, Dänemark, Spanien, Italien, Ukraine, Estland, Rumänien und Deutschland) eine wunderbare Zeit in Hinterstoder. Der Alltag ist vielfältig: Chorproben, Einzelgesang-Unterricht, Exkursionen wie zum Beispiel zum Musikhaus Schwarz nach Molln oder eine Wien-Exkursion. Alle Musik-Interessierten sind eingeladen, das Abschlusskonzert am Freitag, 29. Juli, im Kulturhaus Windischgarsten (freier Eintritt) zu besuchen. Dort werden Lieder aus den Heimatländern der Campteilnehmer aufgeführt und gezeigt, was innerhalb von zwei Wochen gemeinsam erlernt und geprobt werden konnte. ■

Beim Youth Camp entstanden viele Freundschaften. Fotos: Lions Club

Ein Highlight war das Konzert beim Schiederweiher.

Auf dem Programm stand unter anderem eine Exkursion zum Musikhaus Schwarz nach Molln.

Die Musikausbildung ist ein zentrales Thema.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

communale oö
Eferding
Kunst & Kultur neu erleben
01. Juli – 15. November 2022
communale.at Land Oberösterreich, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Linz
800 Jahre Eferding

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN
ab sofort wieder
SAMSTAGS- FRÜHSHOPPEN
mit Eggenberger Bier vom Faß
Am Fr. 5. August - Sa. 6. August
jeweils ab 10.00 Uhr
bis ca. 13.00 Uhr gibts
STECKERLFISCH
Kommt's vorbei wir freuen uns auf Euch!

Foto: Adobe Stock/Peter
auch zum Mitnehmen
Vorbestellung erwünscht: 075 82 / 62 761
Guten Appetit
euer Kirchdorfer - Fleischwaren-Team
Kirchdorfer Fleischwaren GesmbH
Mühlenweg 15, 4560 Kirchdorf an der Krems, Tel: 07582 / 627 61

Mit dem „Hauly" auf den Erzberg Mitglieder der Pensionistenverband-Ortsgruppe Molln machten einen Ausflug ins Eisenerz. Einer der Höhepunkte der Tour: Die Fahrt mit einem 860 PS starken, umgebauten Riesen-LKW mitten in den Tagbau zu den Etagen des Erzabbaus. Besucht wurde auch die Erlebniswelt Schaubergwerk sowie der Bergsteigerfriedhof in Johnsbach. Foto: privat

Traktor stürzte über Böschung Ein Landwirt stürzte in Windischgarsten beim Mähen seiner Wiese mehrere Meter über eine steile Böschung, wo er anschließend von einem Baum aufgehalten wurde und sich mit diesem verkeilte. Der Fahrer blieb unverletzt, am Traktor und am Mähwerk entstand ein geringer Sachschaden. Foto: Team Fotokerschi.at/Rauscher

Treue Urlauber aus dem Schwarzwald Bereits in vierter Generation, seit 1972, verbringt Familie Feger aus dem Schwarzwald ihren Urlaub in Molln. In Spitzenzeiten kamen mit Verwandten, Freunden und Bekannten bis zu 20 Gäste in die Steyrtal-Metropole. Foto: privat

BERUFSBILDENDE SCHULEN

Maturanten der HAK und HLW Kirchdorf

KIRCHDORF. Die Schüler der Berufsbildenden Schulen Kirchdorf freuen sich über ihren Schulabschluss. An der Handelsakademie (HAK) und an der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW) wurde die fünfjährige Ausbildung mit der Reife- und Diplomprüfung abgeschlossen.

10AH (HLW):
1. Reihe, v.l.: Sabine Putz, Christine Obermayr, Regina Braunsberger, Daniela Peiner, Claudia Trinko (Direktorin), Eveline Kobler (Klassenvorständin), Elke Wojakow, Bernadette Aichberger, Petra Salguero, Sonja Schobesberger, Rupert Schedlberger
2. Reihe, v.l.: Carmen Aigner, Florentina Halili, Viktoria Barbara Schindlinger, Verena Reidinger, Michelle Gillesberger, Jana Hebesberger, Anna Katharina Weinzierl, Anna Schickmair, Viktoria Elisabeth Fachberger, Lea Schimpelsberger, Julia Neumaier, Elke Antensteiner, Vanessa Vasic, Sarah Pfarrsbacher-Sams, Olivia Mirabella Weikl
3. Reihe, v.l.: Klara Weiermair, Christel Rassam, Elena Valentina Kinbacher, Selena Roidner, Elifa Kabashi, Melanie Schachner, Katharina Sophie Hatlauf, Anika Baumschlager, Viktoria Schwarz

10BH (HLW):
1. Reihe, v.l.: Sabine Putz-Kollmann, Claudia Kinbacher-Mitterhuber, Daniela Peiner, Claudia Trinko (Direktorin), Renate Megally (Klassenvorständin), Elke Wojakow, Bernadette Aichberger, Irmgard Edelbauer-Huber, Sonja Schobesberger, Margarethe Heidl
2. Reihe, v.l.: Rupert Schedlberger, Christine Obermayr, Kristina Schirl, Leonie Höllwirth, Emilie Riedler, Theresa Seyer, Gloria Schreiber, Katharina Radhuber, Pauline Winkler, Marie Artelsmair, Nina Eckl, Miriam Radinger, Selina Draxler, Katharina Neumaier
3. Reihe, v.l.: Bernhard Bayer, Klaus Weixlbaumer, Ambros Gruber, Eva Klausner, Marie Lohninger, Jonathan Grüner, Eileen Klampferer, Nicole Muhr, Nadine Berger

10 HAK:
1. Reihe, v.l.: Christine Obermayr, Eveline Kobler, Christina Hagmüller, Andrea Haider, Claudia Trinko (Direktorin), Josef Helmberger (Klassenvorstand), Ambros Gruber, Bernadette Aichberger, Margarethe Heidl
2. Reihe, v.l.: Manuel Muttenthaler, Eray Koca, Aleksandra Simeunovic, Betül Sariömeroglu, Laura Kubicka, Leonie Peterseil, Magdalena Gramer, Jacqueline Lautner, Theresa Staudinger, Paul Stöckler, Stefanie Aichinger, Christoph Hohneder
3. Reihe, v.l.: Xaver Reisenbichler, Maximilian Diernhofer, Tobias Eckhart, Arnes Spahic, Johannes Stegmüller, Aaron Hofbauer, Simon Huemer, Tobias Zaunmayr, Matthias Kraus, Christoph Buchegger ■

Maturanten der 10AH (HLW)

Fotos: HAK & HLW Kirchdorf

Maturanten der 10BH (HLW)

Maturanten der 10 HAK

Armstark

1.8.–16.8.2022

50 WHIRLPOOLS UND SWIM SPAS REDUZIERT

WHIRLPOOL DANUBE
210 x 140 x 80 cm
statt 14.700 €
6.990 €

SWIM SPA JOYSPA
428 x 222 x 150 cm
statt 31.688 €
19.550 €

www.armstark.com

* inkl. MwSt., ab Zentrallager, Ausstellungsstücke, Messe- und Vorjahresmodelle, solange Vorrat reicht

LESERFOTOS

Unsere schöne Region in Bildern

BEZIRK KIRCHDORF. Ob auf Wandertour im Gebirge oder beim entspannten Badetag am See: Die Tips-Leser waren wieder fleißig mit ihren Kameras in der Natur unterwegs und haben der Redaktion ihre liebsten Bilder zugeschickt. Eine kleine Auswahl der vielen Fotos ist hier zusammengefasst. Die Kirchdorfer Tips-Redakteurinnen freuen sich auch weiterhin über aktuell in der Region aufgenommene Fotos. Einfach das druckfähige Bild mit ein paar Infos, wo das Foto aufgenommen wurde, an redaktion-kirchdorf@tips.at schicken. Mit etwas Glück ist es dann in einer der kommenden Ausgaben zu finden. Alle Fotos sind auch auf der Facebookseite von Tips Kirchdorf sowie in Bildergalerien auf www.tips.at/kirchdorf zu finden. ■

Tips-Leserin Silke Rauscher aus Pettenbach genoss den Ausblick vom Fleischbanksattel auf das Plateau im Toten Gebirge. Im Hintergrund lässt sich das Dachsteinmassiv erahnen. Foto: Silke Rauscher

Thomas Oberpertinger erklomm den Gipfel des Schobersteins und erfreute sich an der wunderbaren Weitsicht. „Immer ein Erlebnis der besonderen Art", sagt der Bergsteiger. Foto: Thomas Oberpertinger

Wir suchen immer wieder Grundstücke in ganz OÖ in guten Lagen, wo eine Bebauung mit mehrgeschossigen Wohnhäusern möglich ist.

Sollten Sie ein derartiges Grundstück besitzen und veräußern wollen, wenden Sie sich bitte an:

Wohnbau Hausruckviertel
gut und sicher wohnen!

WOHNBAU HAUSRUCKVIERTEL
Gemeinn. Wohnungsgenossenschaft
Straße des 21. April Nr. 3
4800 Attnang-Puchheim
Tel. 07674/62578, info@wbhv.at

BUNDESENTSCHEID

Almtaler Sensenmäher auf Podest

PETTENBACH/STEINBACH AM ZIEHBERG. Beim Bundesentscheid Sensenmähen der Landjugend Österreich in Feldkirch (Vorarlberg) erreichten Stefanie Almhofer (LJ Pettenbach) und Florian Reithuber (LJ Steinbach am Ziehberg) Top-Platzierungen und holten sogar im Team den Mannschaftssieg nach Oberösterreich.

Foto: Landjugend Oberösterreich

Stefanie Almhofer (vorne l.) beim Siegerfoto in der Kategorie Mädchen Klasse 1

Das Ziel beim Sensenmähen, eine vorbestimmte Fläche, in Parzellen eingeteilt, im Wettlauf gegen die Zeit so schnell und genau wie möglich abzumähen, haben die oberösterreichischen Mäher perfektioniert. Besonders Schnelligkeit, Sauberkeit und die Regelmäßigkeit der Mahd sind für die Mäher wichtige Kriterien für einen Sieg beim Bundesentscheid. Die Parzellen der 83 Teilnehmer wurden im Vorfeld mit großer Spannung gelost. Das wochenlange Training machte sich bezahlt. In der Kategorie „Mädchen Klasse 1" holte Stefanie Almhofer (Landjugend Pettenbach) den dritten Patz und bei den „Burschen Klasse 2" erreichte Florian Reithuber (Landjugend Steinbach am Ziehberg) den zweiten Platz. Durch die tollen Leistungen haben sie sich für die Europameisterschaft in Slowenien qualifiziert. ■

Foto: Markus Mainka / AdobeStock.com

Die Strecke zwischen den Bahnhöfen Nettingsdorf und Kirchdorf beziehungsweise Selzthal ist ab 30. Juli gesperrt.

ZUGVERKEHR
Streckensperre

BEZIRK. Die ÖBB bauen den Bahnhof Kremsmünster zur modernen Verkehrsdrehscheibe an der Pyhrnstrecke bis 2023 aus. Erneuert werden zudem Gleise, Bahnsteige und eine Weiche entlang der Strecke. Zwischen den Bahnhöfen Nettingsdorf und Kirchdorf beziehungsweise Selzthal erfolgt von 30. Juli bis 19. August kein Zugverkehr. Es wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Infos auf oebb.at, oebb.at/baustellen und telefonisch (05-1717) oder ÖBB-SCOTTY ■

STANDESFÄLLE
Aus den Gemeinden gemeldet

KIRCHDORF AN DER KREMS

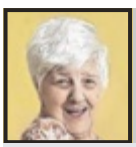
STERBEFALL:
Helmut Weinbergmayr, verstarb am 15. Juli im 78. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Krennmayr

LEONSTEIN

GEBURTSTAGE:
Karin Boxleitner (55);
Annemarie Olborth (75);

MICHELDORF

GEBURTSTAGE:
Helga Lungenschmied (60);
Ernst Wöckl (70);
Anna Schwendtbauer (81);
Othmar Schmolmüller (83);
Leopold Littringer (89);



STERBEFALL:
Maria Pürstinger, verstarb am 22. Juli im 87. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Krennmayr

PETTENBACH

GEBURTSTAG:
Gerhard Hütmeyer (60);

Foto: Fotoklub

SCHLIERBACH

STERBEFALL:
Josef Kronberger, verstarb am 14. Juli im 86. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Greimel

STERBEFALL:
Franz Thaler, verstarb am 16. Juli kurz nach Vollendung seines 82. Lebensjahres;
Foto: Bestattung Krennmayr

STERBEFALL:
Christine Köttstorfer, verstarb am 19. Juli im 73. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Krennmayr

Gerne veröffentlichen wir **GRATIS** - Zusendung: **sek-kirchdorf@tips.at** i

Foto: ergii Mostovyi / AdobeStock.com

Für den Benedikt-Pilgerweg gibt es eine neue Webseite.

WANDERN
Pilgerweg

BEZIRK. Der europäische Benedikt-Pilgerweg („Von Kloster zu Kloster auf den Spuren des Heiligen Benedikt durch Europa"), der auch durch den Bezirk Kirchdorf führt, hat eine neue Homepage (www.benedikt-bewegt.at) erhalten, da auch die Begehung der oberösterreichischen und slowenischen Etappen möglich sind. Die offizielle Eröffnung des Benedikt-Pilgerweges wird vermutlich im Juli 2023 stattfinden. Bis dahin sind noch restliche Infrakstrukturmaßnahmen zu bewerkstelligen. ■

VitaBad
DUSCH- & BADRENOVIERUNG
GENERATION 50 PLUS

BARRIEREFREIES KOMPLETTBAD

JETZT kostenlose Einzelberatung vereinbaren

GUTSCHEIN BIS ZU EURO 1.000,-
bei Auftrag bis 30.9.2022 zu dieser Aktion kein weiterer Gutschein gültig

☎ 0 72 42 - 20 63 10 | Jägerweg 4, 4600 Thalheim b. Wels
Ausstellung: Mo - Fr nach Termin | office@vitabad.at | www.vitabad.at

Ferienspaß am Berg

Mit den Bergbahnen geht es gemütlich bergwärts. Oben angekommen warten herrliche Ausblicke und viele Aktivitäten. Neu in Hinterstoder: **Spaß & Action für die ganze Familie beim Discgolf!**

Mit einer Art Frisbeescheibe – genannt Golf-Disc – muss mit möglichst wenigen Würfen in Discgolf-Körbe getroffen werden. Der Parkour umfasst neun Körbe. Ein weiteres Highlight in Hinterstoder ist das Bergglühen am 30. Juli und 3. September 2022. Den Sonnenaufgang bei Bergyoga oder mit einem gemütlichen Frühstück beim Höss Salettl oder der Löger-Hütt´n (Anmeldung erforderlich) auf der Höss genießen.

Naturerlebnis Wurzeralm – mit der Standseilbahn geht's auf 1.400 m Seehöhe. Oben angekommen warten leichte, aber auch anspruchsvolle Wanderungen. Beim kinderwagengerechten Rundwandweg „2 Millionen Jahre in 2 Stunden" gibt es viel Interessantes über Fauna & Flora zu erfahren.

Nähere Informationen auf **www.hiwu.at**

HINTER STODER WURZERALM

FRAUEN

Zuhause in den Bergen: fünf starke Frauen aus der Pyhrn-Priel Region

PYHRN-PRIEL REGION. Unter dem Motto „Die Berge sind weiblich“ setzt die Urlaubsregion Pyhrn-Priel auf Frauenpower. TVB Pyhrn-Priel-Geschäftsführerin Marie-Louise Schnurpfeil will mit ihrer Initiative auf die vielen Frauen aufmerksam machen, denen die Berge Heimat, Kraftort und Arbeitsstätte bedeuten – und stellt im Folgenden fünf Powerfrauen vor.

Foto: privat

Ingrid Lindbauer hat sich mit der Übernahme der Hofalmhütte einen Traum erfüllt.

Eine der fünf Powerfrauen ist Ingrid Lindbauer. Mehr als zehn Jahre träumte sie den Traum von der eigenen Almhütte in der Urlaubsregion Pyhrn-Priel. Im Sommer 2021 war es dann so weit: Hoch über Spital am Pyhrn war die auf 1.305 Höhenmetern gelegene Hofalm zur Pacht ausgeschrieben – und die gelernte Biomedizinische Analytikerin erhielt den Zuschlag. Was die Hofalm für die gelernte Biomedizinische Analytikerin so besonders macht? „Der Ausblick, die Menschen und das gemeinsame Leben in unserer Berg-WG – mit all den wunderschönen, aber auch herausfordernden Momenten.“

Silke Antensteiner ist Feuer und Flamme fürs Räuchern

Zarte Blüten, duftende Kräuter, wilde Staudengewächse: Aus den Schätzen, die die Wälder, Wiesen und Almen der Urlaubsregion Pyhrn-Priel hergeben, fertigt Silke Antensteiner nach jahrhundertealten Rezepturen wohltuendes Räucherwerk. Hochsaison herrscht bei ihr aber nicht nur in den Rauhnächten rund um Weihnachten. Bei ihren Kräuterwochenenden auf dem familieneigenen Ferienhof Zamsegg in Vorderstoder erklärt sie auch in den Sommermonaten, wie sich köstliche Kräuterliköre oder pflegende Lippenbalsame selbst herstellen lassen. Ob man sie eigentlich ungestraft eine „Kräuterhexe“ nennen darf? „Aber natürlich! Für mich ist das eine Berufsbezeichnung, kein Schimpfwort.“

Foto: Oberoesterreich Tourismus GmbH, M. Fickert

Silke Antensteiner aus Vorderstoder fertigt wohltuendes Räucherwerk.

Alicia Soika ist als Sennerin dem Himmel ganz nah

Zehn Milchkühe, drei Kälber, sechs Stück Jungvieh – und natürlich Sohn Jonas, der mit seinen zweieinhalb Jahren schon einen prima „Halterbua“ abgibt: In dieser Begleitung verbringt Alicia Soika alljährlich die Zeit zwischen Ende Mai und Mitte/Ende September auf den Hintersteiner Almen in Spital am Pyhrn. Ob ihr das Leben als Sennerin mitunter nicht ganz schön entbehrlich und einsam vorkommt? „Keinesfalls, es gibt keinen schöneren Ort auf der Welt als hier oben in den Bergen!“ Wer sich selbst davon überzeugen möchte, erreicht die Hütte von Alicia und Jonas von der Wurzeralm aus in knapp zwei Stunden. Tipp: unbedingt das Jausenbrot mit selbstgemachtem Steirerkas probieren.

Martina Platzer lädt zur Jause

Vom Bauernbrot über die Butter sowie das geselchte und getrocknete Rindfleisch bis hin zum köstlichen Kochkäse: Was Martina Platzer auf ihrer Familienalm im Stodertal serviert, stammt aus der eigenen Landwirtschaft und wurde mit viel Liebe nach traditionellen Rezepten zubereitet.

Elisabeth Humer zeigt ihren Gästen den richtigen Weg

Nationalpark-Rangerin, Wander- und Schneeschuhführerin, Mountainbike-Guide, FNL-Kräuterexpertin, Pilgerbegleiterin, diplomierter Outdoor-Coach: Kaum jemand kennt die Urlaubsregion Pyhrn-Priel so gut wie Elisabeth Humer. Und kaum jemand weiß so spannend darüber zu berichten und so aufmerksam auf jedes noch so kleine Detail der heimischen Flora und Fauna hinzuweisen. Kein Wunder also, dass man sich bei ihren Touren wie auf Wildnis-Expedition vorkommt und den Lebensraum Kalkalpen fortan mit anderen Augen betrachtet. ■

i

Noch bis zum 30. September findet der erste **Moving Mountains Frauen Outdoor Sommer** statt. Unter der Leitung von Guides und Trainern werden knapp 70 Aktiv-Abenteuer und spirituelle Erlebnisse für „Ladies only“ geboten. Mehr Infos gibt es unter movingmountains.at

Sennerin Alicia Soika Foto: privat

Foto: TIZ

Kirchdorfer Talentewoche In der ersten Ferienwoche hat das Team vom Technologie- und Innovationszentrum Kirchdorf (TIZ) in Schlierbach mit der Talentewoche vielen Kindern einen spannenden und abwechslungsreichen Start in die Sommerferien geboten. Es wurden unter anderem Roboter gebaut und programmiert, aus gebrauchten Glasflaschen Trinkgläser gefertigt, gelasert, Holzspielzeuge gebastelt, eine Windkraftanlage besucht, ein kleines Treibhaus gebaut, Papier geschöpft, geschweißt und vieles mehr. Drei Tage lang konnten Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren zu unterschiedlichen Themen experimentieren, forschen, programmieren, gestalten und erkunden.

Verkehrsunfall Die FF Pettenbach wurde zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Eine 46-Jährige aus dem Bezirk Kirchdorf war aus bislang ungeklärter Ursache mit ihrem Fahrzeug gegen einen Baum gekracht. Foto: Team fotokerschi.at / Rauscher

Foto: Kindergarten Molln

Turnbeutel für Schulanfänger Das Team des Kindergartens Molln sowie die Schulanfänger bedanken sich beim Filialleiter der Sparkasse Molln Manfred Kienbacher und seiner Stellvertreterin Angelika Kaltenbrunner für die gefüllten Turnbeutel.

ANZEIGE

ABVERKAUF STARTET AM DONNERSTAG 28.7. UM 9 UHR

Elektro-Outlet: Statt Preiserhöhung drastische Preissenkung !

STEYR. Am Donnertag um 9 Uhr startet ein riesiger Abverkauf im Elektro-Outlet Steyr in der Ennserstrasse. Statt Preiserhöhungen wie überall anders, werden hier die Preise drastisch gesenkt.

Riesiges Warenlager zwingt zu drastischer Preisreduktion von neuesten und modernsten Elektrogeräten.

Hunderte Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Trockner, Kühl- und Gefriergeräte, Dampfgarer und Backöfen sowie die modernsten Kochfelder mit integriertem Dunstabzug wurden drastisch im Preis reduziert. Da ein großer Teil dieser Geräte vor den letzten Preiserhöhungen eingekauft wurden und die Geschäftsführung die Handelsspannen drastisch reduziert hat, sind diese Preissenkungen möglich.

Alle Abverkaufsgeräte sind neueste Produkte führender Hersteller, viele davon sogar mit 5 Jahren Herstellergarantie.

Elektro-Outlet: 07252/70483
4400 Steyr, Ennserstrasse 17
www.elektro-outlet.at

Verena Gstöttner: „ Am Donnerstag um 9 Uhr startet unser riesiger Abverkauf. Viele Monate wurde von der Industrie zu wenig geliefert, in den letzten Wochen kam dann zu viel auf einmal. Da unsere Lager aus allen Nähten platzen, haben wir uns zu diesem Abverkauf entschlossen."

TRAUNSTEIN-PARKEN

Alpine Vereine und Hüttenwirte fördern Öffi-Anreise zum Traunstein

GMUNDEN. Im Konflikt um das Verkehrsproblem in der Traunsteinstraße haben Hüttenwirte und alpine Vereine die Initiative ergriffen: Sie unterstützen die Öffi-Anreise zum Traunstein. Die Regelung gilt im August, danach sind neue Gespräche geplant.

V. l.: Gerald Auinger (Hüttenwirt Gmundner Hütte), Michaela Schell und Roman Leithner (Hüttenwirte Naturfreunde Haus) und Sherpa Mingma Nuru Foto: WKOÖ

Aufgrund der Überlastung der Traunsteinstraße hat die Stadtgemeinde zuletzt Kurzparkplätze eingerichtet und hebt auf dem Umkehrplatz beim Traunstein an Sams-, Sonn- und Feiertagen eine Parkgebühr von 25 Euro ein. Alpenverein, Naturfreunde und die Traunstein-Hüttenwirte bekämpfen vor allem die hohe Parkgebühr. Nun machen sie Nägel mit Köpfen und unterstützen ab sofort die Öffi-Anreise: Wer mit einem Klimaticket kommt, kann den Shuttlebus kostenlos benützen, Tagesticket-Besitzer (ÖBB oder Straßenbahn) zahlen nur den halben Preis (2,50 anstatt 5 Euro). Diese Regelung gilt an Wochenenden und Feiertagen im August. Von Montag bis Freitag können die Parkplätze entlang der Traunsteinstraße (ausgenommen Umkehrplatz) zeitlich uneingeschränkt und ohne Kosten benützt werden.

Die Hüttenwirte zeigen sich von dieser Lösung überzeugt. Wer dennoch mit dem Pkw anreist, könne für das letzte Stück sein Fahrrad mitbringen oder das Traunsteintaxi nutzen. Der Shuttlebus wird an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen in der Zeit von 5.30 bis 19 Uhr angeboten.

Bürgermeister Stefan Krapf begrüßt die Initiative: „Wir sind für jeden Impuls zur Verringerung des Individualverkehrs gerade in diesem stark belasteten Bereich dankbar“, betont er. Man werde die Regelung im August prüfen, für den Herbst sind weitere Gespräche geplant. ■

Altbauern besuchten Südtirol Ziel des alljährlichen dreitägigen Altbauernausflugs des Bezirkes Kirchdorf mit zwei vollen Bussen war heuer Südtirol. Bezirksobmann Alois Rapperstorfer und Ferdinand Reinthaler hatten ein interessantes Programm kreiert: Panoramafahrt auf der Dolomitenstraße, Fachinformationen über Wein- und Apfelproduktion mit Verkostungen, kulturelle Ziele mit Kloster Neustift und eine Stadtführung in Bozen, wo zweimal genächtigt wurde. Foto: Erich Braunreiter

Sternwarte besucht Der Seniorenbund des Bezirkes Kirchdorf lud am Museumstag zum Besuch der Sternwarte Kremsmünster ein. Bezirksobfrau Hilde Baumgartner begrüßte mehr als 50 interessierte Mitglieder. Bei der Führung wurde erläutert, dass das 1749 fertiggestellte 50 Meter hohe Gebäude zu den ältesten Hochhäusern und zu den bedeutendsten historischen Observatorien der Welt zählt. Beeindruckt waren die Besucher auch von den umfangreichen naturhistorischen Sammlungen. Foto: Erich Braunreiter

Ein Sägewerk in Oberschlierbach brannte. Foto: TEAM FOTOKERSCHI.AT / RAUSCHER

FEUERWEHR

Sägewerk brannte

OBERSCHLIERBACH. Sieben Feuerwehren aus dem Bezirk Kirchdorf waren bei einem Brand auf einem landwirtschaftlichen Anwesen in Oberschlierbach im Einsatz. Beim Eintreffen an der Einsatzörtlichkeit stand das Sägewerk bereits in Vollbrand. Die Feuerwehren errichteten zwei Zubringerleitungen aus einem benachbarten Pool und einem 50 Kubikmeter großen Löschwasserbehälter und begannen mit den Löscharbeiten. Ein Übergreifen auf den direkt dahinter befindlichen Wald konnte dank dem raschen Eintreffen der weiteren Einsatzkräfte verhindert werden. Nachdem das Gebäude abgelöscht war, wurde ein angrenzendes Sägespänesilo zur Kontrolle geöffnet und entleert. Verletzt wurde niemand, am Gebäude entstand erheblicher Sachschaden. ■

GESELLIGKEIT

Steirisches Weinfest

WINDISCHGARSTEN. Mit einem bunten Programm – einem Mix aus Modeschau, Tanzdarbietung, Tombola und Stimmungsmusik – ging das stilvolle und gut besuchte steirische Weinfest des Windischgarstner Carneval Clubs (WCC) im Rathaushof Windischgarsten über die Bühne. Man spürte, die Menschen wollen wieder Geselligkeit, Musik und Gemeinschaft erleben und das fanden sie beim steirischen Weinfest. Sogar eine Poltergruppe fand den Weg in den Rathaushof und wurde vom Vizepräsident des WCC's, Mundy Wilz, herzlich willkommen geheißen. Bürgermeister Bernhard Rieser begrüßte mit launigen Worten die Gäste und blieb noch so manches Stündchen mit seinem Vize Robert Seidlmann in der Runde der Weinliebhaber. ■

Karin Reiter (r.) freute sich über den Hauptpreis, ein Wochenende am Weinhof Foto: WCC

LAND

Finanzspritze für Gemeinden

BEZIRK. Um die kommunalen Finanzen und damit die Gemeinden insgesamt zu stabilisieren, werden vom Land Oberösterreich gut 1,3 Millionen Euro an die 23 Gemeinden im Bezirk Kirchdorf überwiesen. Die Verteilung der Verstärkungsmittel erfolgt zum einen nach der Einwohnerzahl und zum anderen nach der konkreten Finanzkraft der einzelnen Gemeinden. „Um finanzschwächere Orte besonders zu unterstützen, wurde ein Mindestbetrag von 35.000 Euro festgelegt, den jede Gemeinde fix erhält. Davon profitiert unser Bezirk mit vielen Kleingemeinden ganz besonders“, erklärt OÖVP-Bezirksobmann Bgm. Christian Dörfel.

Christian Dörfel Foto: OÖVP

Ihre Redakteurin vor Ort

Susanne Winter
+43 7582 51923-13
s.winter@tips.at
www.tips.at

Rennatmosphäre in der Kartbahn von Ebensee Fotos: GTech Betriebssport- und Veranstaltungsverein

BETRIEBSSPORT- UND VERANSTALTUNGSVEREIN

Bei GTech geht's rund

RIED IM TRAUNKREIS. Beim Kartfahren in Ebensee ging es für die Mitarbeiter der Rieder Firma GTech tatsächlich um Runden und die schnellsten Zeiten. Aber alles der Reihe nach, denn in den vergangenen drei Monaten gab es nicht nur Renn-, sondern auch Run- und Schießaction.

„BSV“ steht bei GTech für den werkseigenen Betriebssport- und Veranstaltungsverein, der im Jahreszyklus nicht nur sportliche oder kulinarische Gemeinschaftsprojekte organisiert, sondern auch bekannte österreichische Künstler nach Ried in den eigenen Veranstaltungssaal holt. Der BSV war auch dieses Jahr wieder beim größten Laufevent der Welt dabei. Das neunköpfige BSV-Team erlief insgesamt 171,34 Kilometer.

Kartfahren und Paintball

Die Karthalle in Ebensee wurde zum Austragungsort des „Grand Prix de GTech“, bei dem die Karts förmlich glühten. In Ebelsberg nutzte eine knapp 30-köpfige „Eliteeinheit“ des BSV die Chance, sich beim Paintball zu vergnügen.

Kesselheiße und Barbecue

Auch die Kulinarik kam in den vergangenen Monaten nicht zu kurz. Es gab Kesselheiße vom Schöllhuber sowie Burgerspezialitäten vom McDaniels im Outdoor-Aufenthaltsbereich von GTech.

Das GTech-Team beim Wings for Life Run im Mai 2022

Energielenkungsbeirat des Landes hat beraten

OÖ. Die Entwicklungen im Energiebereich – von der Gasversorgung bis zu den massiven Preissteigerungen – bringen sowohl für Bevölkerung als auch für die Wirtschaft große Herausforderungen. Oberösterreich mit seinen vielen energieintensiven (Industrie-)Betrieben ist davon besonders betroffen. Energie-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) hat daher den OÖ. Landes-Energielenkungsbeirat einberufen. Mit Vertretern von Energieversorgern sowie Interessensvertretungen wurden mögliche Zukunftsszenarien sowie etwaige Maßnahmen diskutiert.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/574286

31 Millionen für oö. Gemeinden und Städte

OÖ. Um die oö. Gemeinden dabei zu unterstützen, nach sehr herausfordernden Jahren ihre Haushalte zu konsolidieren bzw. um dringend nötige Projekte zu finanzieren, bezahlt das Land OÖ auf Initiative der beiden Gemeinde-Landesrätinnen Michaela Langer-Weninger (ÖVP) und Birgit Gerstorfer (SPÖ) 31 Millionen Euro an „Verstärkungsmitteln“ aus. Ausgeschüttet wird nach Finanzkraft und Einwohnerzahl. Die Mittel sind nicht zweckgebunden.

Foto: Land OÖ/Daniel Kauder

Mehr zu lesen auf tips.at/n/573942

Mobilitätsbefragung

OÖ. Schon 1982, 1992, 2001 und 2012 hat das Land OÖ das Mobilitätsverhalten der Oberösterreicher erhoben – als Faktenbasis für die Verkehrspolitik. Seit 25. Juli 2022 werden für die aktuelle Umfrage wieder Einladungen an 300.000 Haushalte verschickt.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/574444

ÖGB

Elmar Pröll im Radio

KIRCHDORF. Das freie Radio B138 holt in Kooperation mit dem ÖGB-Kirchdorf jeden ersten Freitag im Monat, von 17.15 bis 18 Uhr, Betriebsräte, Personalvertreter und Mitarbeiter der Gewerkschaft vors Mikro. Das nächste Interview erfolgt am Freitag, 5. August, um 17.15 Uhr mit dem Betriebsrat-Vorsitzenden vom Nationalpark Kalkalpen, Elmar Pröll. ■

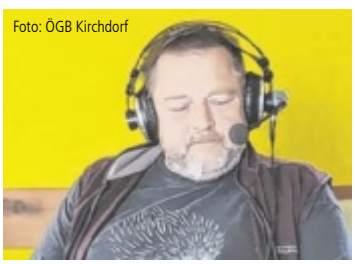


Foto: ÖGB Kirchdorf

Elmar Pröll, der Betriebsrat-Vorsitzende vom Nationalpark Kalkalpen

EUROPÄISCHES PARLAMENT

Schule als Botschafter

KIRCHDORF. Schon bisher nutzten Schüler und Lehrer der HAK und HLW Kirchdorf eifrig die Erasmus-Angebote der EU. Im kommenden Schuljahr bewerben sich die HAK und HLW Kirchdorf nun zusätzlich als Botschafterschule des Europäischen Parlaments.

Foto: HAK & HLW Kirchdorf

Seniorbotschafter Rupert Schedlberger

Als Seniorbotschafter fungieren die Lehrkräfte Rupert Schedlberger und Astrid Degelmann. Alle Schüler ab dem dritten Jahrgang stellen sich als Juniorbotschafter einem schulinternen Hearing. Um den europäischen Gedanken zu verbreiten, wird am 9. Mai künftig der Europatag an der Schule mit einer Veranstaltung gewürdigt und ein EU-Infopoint eingerichtet. Nach erfolgter Zertifizierung dürfen die Botschafter auf Kosten der EU zu Vernetzungstreffen in das In- und Ausland reisen, das Europäische Parlament in Straßburg besuchen und an internationalen EU-Seminaren teilnehmen. „Viele Schüler nutzen jetzt schon die Möglichkeit, ihre Pflichtpraktika im Ausland zu absolvieren und auch ihre Sprachkompetenzen zu verbessern. Als Botschafterschule eröffnen wir weitere internationale und kostenfreie Chancen für unsere Schüler“, freut sich Direktorin Claudia Trinko über das neue Projekt. ■

WETTBEWERB

Nachwuchs Dachdecker

SPITAL AM PYHRN. Bernhard Gösweiner holte sich bei der Dach Wieser GmbH in Spital am Pyhrn sein berufliches Rüstzeug und darf sich jetzt Oberösterreichs bester Nachwuchs-Dachdecker nennen. Er holte sich beim Landes-Lehrlingswettbewerb der Dachdecker den ersten Platz. Auch beim Landes-Lehrlingswettbewerb der Spengler stand er am Podest: Hier sicherte sich Gösweiner den dritten Platz. ■

Bernhard Gösweiner Foto: Straßer Dach GmbH

DFT | HAHN AUTOMATION AUSTRIA

Lean for Meal Challenge 2022: Abnehmen für den guten Zweck

KREMSMÜNSTER. Zum dritten Mal in Folge fand die Lean for Meal Challenge der DFT | HAHN Automation Austria in Kremsmünster statt.

Mitarbeiter der DFT | HAHN Automation Austria nehmen freiwillig in einem Zeitraum von zwei Monaten Gewicht ab. Die Gesamtsumme des abgenommenen Gewichts wird dann eins zu eins in Lebensmittel an ausgewählte Organisationen gespendet. „Dieses Jahr konnten wir unglaubliche 80 Kilogramm abnehmen und spendeten 80 Kilogramm Lebensmittel an den Lebensmittelladen Kirchdorf, geführt von Helga Lang“, berichtet Regina Kremshuber, Mitarbeiterin der DFT | HAHN Automation Austria.

Regina Kremshuber (r.) übergab stellvertretend für alle Teilnehmer der Lean for Meal Challenge die Lebensmittel an Helga Lang (l.). Foto: Markus Eckerstorfer

Hilfe für Ukraine-Geflüchtete

Vorwiegend wurden Kakao, Öl und Mehl gespendet, da seit dem Krieg in der Ukraine vermehrt junge Frauen mit Kindern auf die Hilfe angewiesen sind. Der Lebensmittelladen Kirchdorf ist ein Sozialmarkt in Kirchdorf an der Krems, bei dem Produkte des täglichen Bedarfs zu äußerst günstigen Preisen erworben werden können. „Wir wünschen Frau Helga Lang weiterhin viel Kraft und freuen uns, eine so tolle Organisation wie die ihre unterstützen zu können“, so Regina Kremshuber abschließend. ■

Anzeige

VERÄNDERUNG

Neues Tierwohlpaket als gemeinsamer Weg von Landwirtschaft, Handel und Konsumenten

BEZIRK. Das kürzlich vom Nationalrat beschlossene Tierwohlpaket soll den steigenden gesellschaftlichen Anforderungen an mehr Tierschutz in der Landwirtschaft gerecht werden. Veränderungen werden vor allem auf die Schweinebauern zukommen. Zugesichert wurden ihnen praxistaugliche Rahmenbedingungen und eine Planungssicherheit. Tips hat erste Reaktionen bei Landwirten im Bezirk Kirchdorf eingeholt.

von SUSANNE WINTER

Symbolfoto: Marisha / AdobeStock.com

Das neue Tierwohlpaket bringt vor allem in der Schweinehaltung Veränderungen.

Das neue Tierwohlpaket bedeutet vor allem für die Bauern im Schweinebereich massive Veränderungen. Schweine bekommen in Zukunft mehr Platz und eigene Liegeflächen im Stall. Unstrukturierte Vollspaltenbuchten sind ab 2040, bei Um- und Neubau bereits ab 2023, verboten. Im Rahmen eines Forschungsprojektes werden in den kommenden Jahren praxistaugliche Alternativen zur strukturlosen Vollspaltenbucht für bestehende Ställe erarbeitet. Diese Ergebnisse bilden anschließend die gesetzliche Grundlage für den Mindeststandard ab 2040. Für Schweinehalter, die ab 2023 Schweineställe neu- oder umbauen, gibt es einen Investitionsschutz von 23 Jahren.

Schweinebauern sind gefordert

Der Verband der österreichischen Schweinebauern (VÖS) war in der Verhandlungsphase zum Tierwohlpaket in einer Expertenfunktion eingebunden. An vorderster Front stand dabei VÖS-Obmann Walter Lederhilger aus Kremsmünster, der erläutert: „Auch wenn nicht alle Forderungen durchgesetzt werden konnten, ist es dennoch gelungen, praxisfremde Vorschläge abzuwehren. Der vorliegende Kompromiss wird eine Herausforderung für die heimische Schweinewirtschaft, er ist allerdings umsetzbar. Wir Schweinebauern merken, dass die gesellschaftlichen Erwartungen in Richtung Tierwohl steigen. Unser Ziel muss es in Zukunft sein, die Versorgung mit regionalen Lebensmitteln sicherzustellen und für die bäuerlichen Familienbetriebe ein sicheres Einkommen zu bewahren.“ Der Sprecher der Schweinebauern Österreich betont: „Alle Akteure entlang der Wertschöpfungskette sind gefordert, die anfallenden Mehrkosten, die durch mehr Tierwohl entstehen, mitzugehen, damit unsere bäuerlichen Familienbetriebe auch in Zukunft noch sinnvoll wirtschaften können.“

„Mehr Tierwohl verursacht auch mehr Kosten“

Insgesamt gibt es in Oberösterreich rund 5.100 Schweinebauern, die knapp 1,1 Millionen Schweine halten. Neben Wels-Land und Grieskirchen zählt Kirchdorf zu den produktionsstärksten Bezirken in Oberösterreich. Im Bezirk Kirchdorf gibt es 569 Schweinehalter (Stand 2021). Eine davon ist Anita Kalchmayr aus Schlierbach. Sie sagt: „Mit dem Tierwohlpaket und der versprochenen Planungssicherheit für uns Landwirte wurde der Startschuss für Veränderungen in der Schweinehaltung gegeben. Wichtig ist nun, dass alle, vom Handel bis zu den Konsumenten, diesen Weg mit uns gehen und sich jeden Tag dazu bekennen, dass mehr Tierwohl auch mehr Kosten verursacht und diese bezahlt werden müssen. Und zuletzt dürfen wir nicht auf den menschlichen Aspekt vergessen: Die Arbeit auf unseren Höfen, mit der wir unser Einkommen erwirtschaften, muss bewältigbar bleiben.“

Maßnahmen von privaten Tierhaltern mitzutragen

Bezirksbauernkammer-Obmann Andreas Ehrenhuber aus Oberschlierbach bekräftigt: „Das neue Tierwohlpaket wird große Veränderungen in der Tierhaltung mit sich bringen. Die Landwirte sind hier auf die Unterstützung von Handel und Konsumenten angewiesen. Wir fordern, dass diese neuen Maßnahmen auch von jedem privaten Tierhalter ausnahmslos mitgetragen werden.“ ■

F: bedya, Shutterstock.com

Das Ressort Regional versorgt in der Tips.

Kontaktieren Sie Ihren Tips-Berater für mehr Infos & Werbemöglichkeiten.

LEADER

Startschuss für Forschungsprojekt „Mehrwert Berglandwirtschaft“

STEINBACH AN DER STEYR. In Steinbach an der Steyr erfolgte der Kick-off des EU-Forschungsprojektes „Mehrwert Berglandwirtschaft“.

Das Team der Arbeitsgemeinschaft mit LAbg. Regina Aspalter (7. v. l.) und LEADER-Manager Felix Fößleitner (Mitte) Foto: Josef Wolfthaler

Um die Berglandwirtschaft mit ihren wichtigen Umweltleistungen wie Artenvielfalt, Kohlenstoffbindung oder Wasserqualität sicherzustellen und zu stärken, brauche es Maßnahmen. Dies und das Aufzeigen der Potenziale im Bereich von Ökosystemleistungen sind wesentliche Antriebsfedern für das nun gestartete Projekt, welches insbesondere von LAbg. Regina Aspalter und LEADER-Manager Felix Fößleitner in den letzten Jahren vorangetrieben wurde. Für die nächsten zweieinhalb Jahre hat sich daher die Arbeitsgemeinschaft „Mehrwert Berglandwirtschaft“ zusammengefunden, um innovative betriebswirtschaftliche Ansätze für die Berglandwirtschaft zu entwickeln und mögliche alternative Einkommen für die landwirtschaftlichen Betriebe zu generieren. Landwirte aus der Region arbeiten gemeinsam mit landwirtschaftlichen Vertretern und wissenschaftlichen Partnern wie dem Studienzentrum STUDIA in Schlierbach, der FH OÖ, HBLFA Raumberg-Gumpenstein und dem eb&p Umweltbüro Klagenfurt zusammen. Konkret sollen durch den Erhalt von fundierten wissenschaftlichen Daten Geschäftsmodelle entwickelt werden, die eine Abgeltung der Ökosystemleistungen, wie sie in der Nationalpark OÖ Kalkalpen Region existieren, ermöglichen. Mit einigen Partnern an der Seite wie dem Regionalforum Steyr-Kirchdorf, der Landwirtschafts- und Wirtschaftskammer, dem Land Oberösterreich und der LEADER-Region will dieses Projekt zudem einen Beitrag dazu leisten, das Bewusstsein zu schärfen, welchen Mehrwert die Ökosystemleistungen für die Gesellschaft haben. ■

Die Premiere des Gastrosophicums im Vorjahr war ausverkauft. Foto: videodoku

GASTROSOPHICUM

„Kochen ist Liebe“

EFERDING. Der Wert der Lebensmittel ist eines der großen Themen unserer Zeit. Tierwohl ist in aller Munde und eine nachhaltige Produktion wird immer wichtiger und von Konsumenten eingefordert. Mit diesen und vielen anderen Aspekten setzt sich das zweite Gastrosophicum unter dem Motto „Kochen ist Liebe“ auseinander. Am 9. und 10. September sind alle genussinteressierten Menschen eingeladen, gemeinsam im Consenso in Eferding zu philosophieren, zu diskutieren und natürlich kulinarisch zu genießen.

Das Gastrosophicum findet in Zusammenarbeit mit dem Genussland OÖ, dem OÖ Tourismus, dem Netzwerk Kulinarik, Slow Food in OÖ, dem Klimabündnis und zahlreichen Genusspartnern statt. ■

Details und Tickets unter
www.gastrosophicum.at

HOLZBAU

„Massiver Holzriegel“

Etwas zwischen Leichtbau und Holzmassivbau, das Optimum aus beiden Welten, das wollte ein Baubiologe entwickeln. Das Resultat ist ein „massiver Holzriegel“.

Foto: Harald Weihtrager

Der „Massivriegel“ verbindet die Vorteile von Leicht- und Massivbau.

Das Bauen mit Holz liegt im Trend. Holzriegelbau ist günstig und weist eine gute Wärmedämmung auf, ist jedoch nicht so wertbeständig. Holzmassivhäuser gelten als langlebiger und weisen einen besseren Schallschutz auf, hier wird aber viel Holz verarbeitet. Baubiologe Harald Weihtrager wollte einen Kompromiss aus den beiden Bauweisen entwickeln. „Entstanden ist der ‚Massivriegel‘, eine Holzriegelkonstruktion mit einem Massivholzkern. Der Materialbedarf gegenüber einem Massivholzhaus ist deutlich geringer.

Die Wärmedämmung entspricht dem eines Holzriegels, der Hitze- und Schallschutz der einer Massivholzkonstruktion“, erklärt Weihtrager. Die ersten beiden „Massivriegel“-Häuser werden gerade bei einer ungarischen Fertighausfirma hergestellt. ■

URLAUB ZU HAUSE
Ein Pool macht‘s möglich

Es ist die schönste Art, die Freizeit zu genießen: Entspannen im eigenen Garten, am und im eigenen Pool.

Egal ob Beton/Folienbecken, Fertigbecken aus Ceramic/GFK oder Stahlmantelbecken, ob mit Überlauf oder mit Gegenstromanlage – für jede Geldbörse gibt es das passende Schwimmbad. Von der Idee über die Planung bis zur Ausführung gibt es alles aus einer Hand – Service und Wartung inklusive!

Mit fachlicher Kompetenz und Handwerkskunst seit mehr als 45 Jahren verwandelt die Fa. Tschapovets Gärten in Urlaubsoasen.

Tschapovets Schwimmbad & Technik
Rotstraße 1, Kremsmünster
Tel.: 07583 511 85
office@atpool.at / www.atpool.at

AKTUELLE AKTIONEN FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE
www.atpool.at

IMMOBILIENMARKT

Nachfrage und Preise auf hohem Niveau

Die Österreicher sind weiterhin aktiv auf der Suche nach einem neuen Zuhause oder auch nach einem Zweitwohnsitz. Die Preise für Wohnimmobilien sind im ersten Quartal 2022 weiter gestiegen, jedoch wird ein Abflachen der Nachfrage prognostiziert.

Im ersten Quartal 2022 ist die Nachfrage nach Eigentumswohnungen und Häusern im Vergleich zum ersten Quartal 2020 durchschnittlich um bis zu 40 Prozent angestiegen. Das zeigt die aktuelle Datenanalyse von ImmoScout24, die insgesamt zwei Millionen Anfragen auf Immobilieninserate analysiert hat. Angesichts der laufend steigenden Kosten und Inflation zeichnet sich aktuell bei der Wohnungssuche ein Trend zu kleineren Einheiten ab. Wohnungen bis zu 80 Quadratmeter werden aktuell um 54 Prozent häufiger gesucht als noch vor zwei Jahren. Bei den Häusern ist nicht mehr die Standardgröße bis zu 130 Quadratmeter am gefragtesten, die stärkste Zunahme an Interessenten verzeichnen angebotene Häuser mit einer Wohnraumgröße bis zu 100 Quadratmeter. „Während der Pandemie ist der Wunsch nach der eigenen Immobilie bei den Österreichern noch einmal sehr stark angestiegen. Das zeigt die enorm gestiegene Nachfrage nach dem Traumhaus und der Eigentumswohnung nach Maß. Der Trend geht jedoch unverkennbar in Richtung ‚klein aber fein‘,“ erläutert Markus Dejmek, Österreich-Chef von ImmoScout24.

Preise gestiegen, aber Ende des Booms wird erwartet

Die Österreichische Nationalbank (OeNB) erklärt in ihrer Immobilienmarktanalyse vom Juni, dass die Preise für Wohnimmobilien im ersten Quartal 2022 bundesweit um 12,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal gestiegen sind. Die Immobilienpreisdynamik (Veränderung zum Vorquartal) ging im Bundesgebiet leicht auf 3,7 Prozent zurück. Die OeNB spricht von einer Überhitzung des Marktes und kündigt an, dass der Boom im Wohnbau abklingen werde. In den vergangenen drei Jahren wurden überdurchschnittlich viele Wohnungen gebaut. Jetzt habe die Branche unter den hohen Kosten, Material- und Arbeitskräfteknappheit zu kämpfen. Baubewilligungen gehen zurück und die Bevölkerung wächst langsamer. Schon 2023 soll es ein Überangebot von 50.000 Wohnungen bundesweit geben. ■

Foto: ah_fotobox

Die Nachfrage nach Eigentum steigt, ein Ende des Baubooms wird erwartet.

SOMMER

So sind Pflanzen im eigenen Garten auch in der Urlaubszeit versorgt

Der Garten und Topfpflanzen kennen keinen Urlaub, sie wollen auch in der Reisezeit versorgt werden. Mit diesen Tipps übersteht das eigene grüne Paradies den Sommerurlaub.

Foto: stock.adobe.com – olezzo

Das Gießen gegen Selbsternte ist bei Nachbarschaftshilfe ein beliebtes Modell.

Ein beliebtes Modell ist die Nachbarschaftshilfe, bei der Gießen gegen Selbsternte angeboten wird. Die Gießintervalle können durch Vorbereitungsmaßnahmen einfach verlängert werden, wie „Natur im Garten“ erklärt. Für Balkonpflanzen gibt es bereits automatische Bewässerungssysteme. Alternativ sind Gefäße mit Wasserspeichern oder Systeme mit Tonkegeln als Wasserspeicher im Fachhandel erhältlich. Bewässerungssysteme sollten aber vor der Abreise ausreichend überprüft und getestet werden. Gärtner sollten vor dem Urlaub den Boden vorsichtig lockern, Beikraut jäten sowie mulchen. So bleibt Feuchtigkeit länger im Boden gespeichert. Vor der Abreise sollte nicht oder nur wenig gedüngt werden, da gedüngte Pflanzen stärker wachsen und dementsprechend mehr Wasser benötigen. Kübelpflanzen sollten an einem schattigen Platz eng zusammengestellt werden. Auch diese kann man dünn mit Rasenschnitt, Flachs- oder Hanfschäben mulchen. Kleinere Topfpflanzen kann man in eine Wanne mit nassem Sand bis zur Hälfte eingraben. Wollen die Pflanzensitter nicht selbst ernten, empfiehlt es sich, neue Blüten auszubrechen. Somit brauchen Pflanzen weniger Wasser. Am Morgen vor der Abreise in den Urlaub sollten die Pflanzen noch einmal gut und durchdringend gegossen werden. ■

Mein... Unser Zuhause mit allem Drum und Dran.

Unsere Neubauprojekte

- Grünbach
- Oberneukirchen
- Steyr
- Reichenau
- Putzleinsdorf
- Haibach
- Und viele weitere!

Schauen Sie vorbei unter:
www.lebensraeume.at

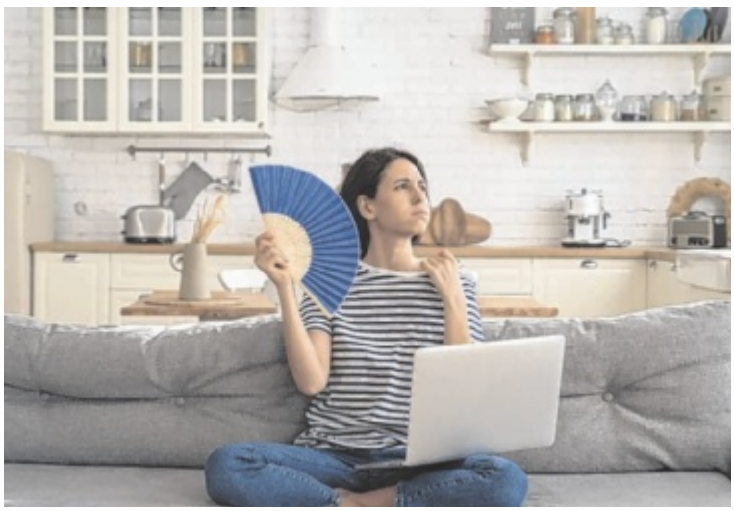
Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Lebensräume
Handel-Mazzetti-Straße 1, 4021 Linz
Tel.: 0732 / 69 400 - 0, vertrieb@lebensraeume.at
www.lebensraeume.at

Lebensräume
DIE WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SEIT 1909

HITZE

Wenn die Heizung die Wohnung auch kühlt

Um die Wohnräume an Hitzetagen kühl zu halten, lassen sich Wärmepumpenheizungen einsetzen. Sie kann man im Sommer auf Kühlung umschalten.



Eine Kühlung schafft Abhilfe bei Hitze. Foto: stock.adobe.com – DimaBerlin

Die Hitzetage in Österreich werden mehr. Viele Menschen leiden unter den heißen Temperaturen. „Dafür bieten Wärmepumpen mit der Zusatzfunktion ‚Kühlung' eine Lösung", sagt Thomas Mader, Geschäftsführer des Haus- und Systemtechnikherstellers Stiebel Eltron in Österreich. „Im Vergleich zur klassischen Klimaanlage arbeitet die umweltfreundliche Technik deutlich effizienter und ist zudem frei von Zugluft."

Die Wärmepumpe zum Kühlen macht aus der Fußbodenheizung im Sommer eine Fußbodenkühlung. Eine aktive Kühlfunktion ist grundsätzlich bei allen damit ausgestatteten Wärmepumpentypen nutzbar, ganz gleich, ob die Wärmepumpe ihre Umweltenergie aus dem Erdreich oder der Umgebungsluft gewinnt. Diese Geräte sind mit einem umkehrbaren Kältekreislauf ausgestattet. So lassen sich im Hochsommer angenehme Innenraum-Temperaturen erreichen. Bei der sogenannten „passiven Kühlung" wird die Temperaturdifferenz zwischen Erdreich und Wohnräumen nutzbar gemacht. In diesem Fall läuft nicht die Wärmepumpe, sondern lediglich die Umwälzpumpe. Für diese Art der Kühlung sind spezielle Geräte geeignet, beispielsweise die Sole/Wasser- oder die Wasser/Wasser-Wärmepumpe.

Die Wärmepumpenheizung

Die Wärmepumpenheizung für kühle Räume im Sommer und Wärme in der kalten Jahreszeit nutzt Energie aus der Umgebungsluft, dem Erdreich oder dem Grundwasser. Die Systeme arbeiten nach dem Funktionsprinzip eines Kühlschranks. Für den Antrieb ist Strom erforderlich. Der Staat fördert den Einbau mit dem Programm „Raus aus Öl und Gas" mit bis zu 7.500 Euro. Wer den Wechsel plant, sollte sich frühzeitig informieren, da eine große Nachfrage herrscht. ■

BEBAUUNG

Bodenverbrauchs-Ziel klar verfehlt: Täglich werden 11,5 Hektar verbaut

2002 wurde in der Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung der Zielwert des täglichen Bodenverbrauchs mit 2,5 Hektar pro Tag festgelegt. Täglich werden allerdings österreichweit nach wie vor 11,5 Hektar Äcker und Wiesen (umgerechnet rund 16 Fußballfelder) verbaut.

Foto: Lukas/stock.adobe.com

Auf dem zugepflasterten Platz mit Wasserfontänen Abkühlung schaffen: Städte kennen das Hitzeproblem, breit angelegte Gegenstrategien sind aber selten.

Das Ziel der Nachhaltigkeitsstrategie wurde damit klar verfehlt. „Österreich ist nach wie vor Europameister im negativen Sinn, was die tägliche Verbauung für Straßen, Gewerbeflächen oder Einkaufszentren betrifft", sagt Kurt Weinberger, Vorstandsvorsitzender der Österreichischen Hagelversicherung. „Gleichzeitig haben wir aber in Österreich mit 1,67 Quadratmetern die größte Supermarktfläche pro Kopf, mit 15 Meter pro Kopf das längste Straßennetz und auf der anderen Seite stehen Immobilien in der Größenordnung der Stadt Wien leer. Aktuell seien auch die allerwenigsten Städte für den Klimawandel gerüstet. Viele wurden für ein anderes, kühleres Klima gebaut, Grünflächen wie Felder sind verschwunden. „Schöne große Plätze, oft gepflastert oder betoniert: auf den ersten Blick autofreie Fußgängerzonen in Innenstädten. Auf den zweiten Blick im Sommer extreme Hitzeinseln und alles andere als klimafit. Die Zubetonierung von Innenstädten hat zur Folge, dass sich diese immer weiter aufheizen.

Heißer Asphalt

Versiegelte Flächen können Temperaturen bis zu 50 Grad erreichen, dunkel asphaltierte Flächen sogar bis zu 70 Grad. Fakt ist jedoch, dass die Städte mehr Naturraum brauchen, wenn man der Hitze etwas entgegensetzen will", sagt Simon Tschannett, Meteorologe, Stadtklimatologe und Geschäftsführer der Weatherpark GmbH. ■

HAGELSCHUTZ

Hagelsicheres Bauen ist möglich

Aufgrund klimatischer Veränderungen wird es laut Meteorologen weltweit immer mehr Hagelunwetter geben. Hagelsichere Baumaterialien schützen vor Schäden.

Hagelsichere Materialien bewahren vor Schäden. Foto: stock.adobe/Stillkost

Hagelschäden stehen in der Schadenbilanz bei Naturgefahren regelmäßig an erster Stelle und richten verheerende Schäden an, wie Vertreter der Oberösterreichischen Versicherung bei einer Pressekonferenz erklären. Dabei lassen sich Schäden an Gebäuden durch präventive Schutzmaßnahmen und den Einsatz hagelresistenter Baumaterialien verhindern. Auf www.hora.gv.at, dem Umweltwarndienst des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, kann jede Person die Hagelgefährdung am eigenen Standort ermitteln. Baumaterialien können mittels Hagelsimulationsmaschine auf ihre Hagelresistenz überprüft werden. Die Hersteller können ihre Prüfergebnisse in das öffentlich einsehbare Hagelregister www.hagelregister.at eintragen lassen. Das ist vor allem für Dächer und Fassaden relevant. Produkte mit einer Hagelwiderstandsklasse (HW) von 5 – das ist die höchste Klasse – werden von einem Hagelschauer mit fünf Zentimeter großen Hagelkörnern nicht beschädigt. Passend zur eigenen Standortsituation sollten also geeignete Baumaterialien aus dem Hagelregister ausgewählt, aber auch individuelle Schutzmaßnahmen umgesetzt werden, etwa vorsorglich Abdeckplanen besorgen oder Auffangmöglichkeiten für eindringendes Wasser bereitstellen. Das Elementarschaden Präventionszentrum rät, bei Hagelwarnung Fenster und Türen zu schließen sowie Tore zu verriegeln. Dacheinläufe und -abflüsse sollten laufend kontrolliert und freigehalten werden. Kunststoffbauteile gilt es, rechtzeitig zu erneuern, da der Hagelwiderstand mit der Zeit abnimmt. Dacheindeckung sollte man laufend überprüfen und beschädigte Elemente ersetzen. Vorhandenen Holzschutz sollten Eigentümer laufend instandhalten. Abdeckungen für Glaskuppeln können mit Hagelschutzgittern ausgestattet werden. ■

Raiffeisen Immobilien

EXPERTENTIPP

DIE ERBIMMOBILIE –
VERMIETEN, VERKAUFEN, BEWOHNEN

Mit den eigenen vier Wänden sind viele Emotionen und Erlebnisse verbunden. Trotzdem sollte rechtzeitig und so neutral wie möglich überlegt und geregelt werden, was mit einer Immobilie eigentlich einmal geschehen soll. Bevor eine Entscheidung getroffen werden kann, gibt es einige Dinge zu beachten. Gibt es einen Eigenbedarf der Erben oder wäre es vorteilhafter die Immobilie zu verkaufen oder zu vermieten? Welchen Marktwert hat die Immobilie? Sind Erhaltungsinvestitionen überhaupt noch sinnvoll? Welche Steuern fallen bei einer Veräußerung der Immobilie an?

TIPP: Das Team von Raiffeisen Immobilien steht Ihnen als Ansprechpartner gerne zur Verfügung und kann Ihnen insbesondere auch Auskunft über den möglichen Verkaufspreis oder eine realistische Miete geben.

ICH BERATE SIE GERNE!

Ursula Mizelli
Real-Treuhand Immobilien
T +43 676 81 42 82 862
E mizelli@raiffeisen-immobilien.at
raiffeisen-immobilien.at

Planung, Holzhaus, Dachstuhl, Carport, Terrassenüberdachung, Geländer, Sichtschutz, Stiegen, Verlegung von Holzfußböden, Fassaden, Strohhaus, Wintergarten, Sauna, Innenausbau

Ihre Lebensqualität ist unser Bestreben!

seit 1919 Leben mit Holz!

HOLZBAU HURTH GmbH & Co KG

A 4553 SCHLIERBACH, WALDECKSTR. 12
www.hurth.at TEL:07582-81303

ROTES KREUZ

Neue Rettungssanitäter in der Region

BEZIRK. Nach einer knapp zehnmonatigen Ausbildung haben 35 angehende Rettungssanitäter aus den Bezirken Kirchdorf, Steyr-Land und Steyr-Stadt ihre Ausbildung mit einer Abschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen. Eine so große Gruppe an Prüfungskandidaten ist in der Region eine Premiere.

35 neue Rettungssanitäter aus den Bezirken Kirchdorf, Steyr-Land und Steyr-Stadt freuen sich auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Foto: OÖRK / Alexander Ploberger

Der Sturz eines Motorradfahrers, akut einsetzende Brustschmerzen oder eine starke Blutung am Oberschenkel – neben vielen theoretischen Fragen mussten die Teilnehmer der Prüfung auch ihr praktisches Können bei verschiedenen Stationen unter Beweis stellen.

„Noch nie hat es in der Region eine Abschlussprüfung zum Sanitäter mit so vielen Teilnehmern gegeben. Dabei haben über die Hälfte der Teilnehmer mit einer Auszeichnung abschließen können. Das macht uns stolz und sehr dankbar, dass sich so viele Menschen für andere einsetzen und freiwillig mitarbeiten“, sagt die Ausbildungsleiterin, Sabrina Grillmayr.

Ausbildungen starten wieder

Im Herbst starten in den Bezirken Kirchdorf, Steyr-Land und Steyr-Stadt wieder Rettungssanitäterausbildungen, die berufsbegleitend absolviert werden können. Interessierte melden sich unter https://bit.ly/Info-zur-Mitarbeit und erhalten alle Informationen zu den Terminen, den theoretischen und praktischen Ausbildungsinhalten oder dem Ablauf der Ausbildung.

Als Zulassungsvoraussetzungen gelten ein Lebensalter von mindestens 17 Jahren, eine gesundheitliche Eignung, Vertrauenswürdigkeit und die erfolgreiche Absolvierung der allgemeinen Schulpflicht. ■

PERSÖNLICHKEITS-TIPP

Foto: Sylke Gall

von Richard Gappmayer

„Freie Zeit" – was ist das?

Nichtstun kann anstrengend sein. Und Untätigkeit ist in der heutigen Leistungs-Gesellschaft sowieso eine Sünde. So denken viele Menschen. Aber es ist für jeden von uns notwendig, unserem Körper, Geist und vor allem auch unserer Seele regelmäßige Auszeiten zu gestatten.
Finden Sie während der Woche immer genug Platz für den Hausputz oder Einkauf, damit Sie nicht alle Pflichten ins Wochenende packen müssen. Fehlt die Zeit für den Kinobesuch oder einen idyllischen Spaziergang, fühlen wir uns nämlich schnell unrund. Schalten Sie Handy und Computer auch einmal aus. Und vor allem: Ausgleichssport ist kein Training für Olympische Spiele! Übermäßiger Ehrgeiz führt nur zu gerissenen Bändern und beleidigten Muskeln. Bleiben Sie entspannt! Gestatten Sie sich, müde zu sein. Sie sind keine Maschine, Ihr System kann sich ohne Leerlaufzeiten nicht regenerieren. Wer rechtzeitig die Notbremse zieht und sich einen Nachmittag am Sofa gönnt, bewahrt sich vor einem Burn-out. Lernen Sie, die Pflicht von der Kür zu trennen. Unterscheiden Sie, was Ihnen wirklich Freude macht und was Sie eigentlich nur aus Gewohnheit tun. Nur weil man einmal etwas absagt, ist man noch lange keine fade Nuss. Wenn Sie sich diese Dinge zu Herzen nehmen, dann werden Sie zumindest nie wieder fragen: „Freie Zeit" – was ist das?

Richard Gappmayer
Unternehmensberater und Lifecoach in Kirchdorf. Die Kolumne „Persönliche Ressourcen" erscheint regelmäßig in Ihrer Tips.

Grillparzerstraße 7/8,
4560 Kirchdorf an der Krems
Tel.: 0664/4560147
office@richard-gappmayer.at
www.richard-gappmayer.at

Foto: privat

Andreas Jungwirth bei der Übergabe eines Lebensmittelpakets an eine Kosovarin

HUMANITÄR

Andreas Jungwirth hilft im Kosovo

MOLLN. Nach Corona bedingter Unterbrechung in den vergangenen beiden Jahren, geht es am 10. September wieder los: Der ehemalige Mollner KFOR-Soldat Andreas Jungwirth freut sich gemeinsam mit seiner Gattin Claudia und deren Freunden Steffi und Lukas auf den Start ihrer humanitären Reise in den Kosovo.

Andreas Jungwirth war trotz schwieriger Zeiten nicht ganz untätig. Während seines erst im April beendeten elfmonatigen KFOR Einsatzes mit dem österreichischen Bundesheer wurden unter anderem die Grundschule in Marmull fertig saniert, für eine Behinderteneinrichtung in der Stadt Suhareka Pellets und für eine weitere Organisation in der Stadt Peja Medikamente angekauft. In diesem Jahr sollten wieder mit Priorität Familien mit Lebensmittelpaketen und Menschen mit Behinderung mit Einlagen versorgt werden. „Durch immer neu entstehende Krisenherde wie zum Beispiel dem Russland-Ukraine-Konflikt geraten andere Regionen schnell in den Hintergrund. Auch 22 Jahre nach dem Kosovokrieg ist für viele Familien das tägliche Überleben eine enorme Herausforderung", hofft der Mollner so wie bereits in den vergangenen Jahren auf zahlreiche finanzielle Unterstützung für sein Hilfsprojekt. ■

Weitere Informationen und Auskünfte über das Projekt sind unter 0664/5907455 oder ac.jungwirth@gmx.at erhältlich.

Spenden:
Andreas und Claudia Jungwirth
AT12 2032 0049 0200 4095
Verwendungszweck: „Humanitäre Hilfe Kosovo 2022"

STUDIEREN OHNE MATURA

Ja, das geht! Mit dem berufsbegleitenden Studienbefähigungslehrgang der FH OÖ in nur einem Jahr zum Studienstart.
NEU: Jetzt auch online!

Gleich informieren und anmelden:
www.fh-ooe.at/sbl

FH OBERÖSTERREICH CoL³ CENTER OF LIFELONG LEARNING

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin Bernadette Wurzinger

Bruschetta Ratatouille mit Lavendel

Zutaten (für 6-8 Bruschetta):
6 kleine Scheiben Weißbrot / Baguette, 100 g Frischkäse
1 kleine rote Zwiebel, 1 Zucchini
1/2 große Aubergine, 3 EL Olivenöl
1 Knoblauchzehe
200 g Kirschtomaten
3-4 EL Sugo Arrabiata
einige Zweige frischer Thymian
1-2 TL Lavendelblüten
Salz und Pfeffer

Zubereitung:
Das Gemüse klein würfeln: Aubergine, Zucchini, Zwiebel, Tomaten. Die Knoblauchzehe fein hacken. Das Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und das Gemüse dazugeben (die Tomaten einstweilen noch zurückbehalten). Alles anschwitzen, danach zum Garen ca. 5 cl Wasser zugeben. Weiter schmoren, dann die Tomaten und die Kräuter (Thymian und Lavendel) zugeben. Schmoren lassen, bis alles schön eingeköchelt ist und die Tomaten großteils geschmolzen sind. Das Sugo dazugeben und mit Salz und Pfeffer würzen. Zum Anrichten die Brote kurz toasten oder in der Pfanne mit etwas Öl rösten. Mit Frischkäse bestreichen und das Ratatouille darauf verteilen. Mit frischem Thymian und Lavendel garnieren.

einladungzumessen.com/blog
/einladungzumessen
/einladungzumessen

Weitere leckere Rezepte unserer Blogger auf tips.at/Rezepte

SCHWANGERSCHAFT

Tipps für heiße Tage mit Babybauch

BEZIRK. Temperaturen über 30 Grad mit Babybauch – für viele Schwangere ist der Hochsommer besonders anstrengend. Einige Tipps, wie sie die heiße Jahreszeit auch mit Bauchzwerg gut überstehen, hat Josef Hager, Leiter der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum (PEK) Kirchdorf, zusammengefasst.

Das Team des Family Centers im PEK Kirchdorf rund um Josef Hager (l.) Foto: OÖG

Nicht nur die heißen Temperaturen, auch die Sommersonne kann für die Haut werdender Mütter zur Belastung werden. „Eine Schwangerschaft bedeutet zwar nicht, dass Sonne absolut tabu ist. Die natürliche Zufuhr von Vitamin D kann sogar nachweislich die Stimmung werdender Mütter heben. Dennoch ist das Ausmaß entscheidend. Schwangerschaftshormone machen die Haut insgesamt lichtempfindlicher, weshalb Hautreizungen, Sonnenallergien, Hautverfärbungen oder Pigmentflecken häufiger auftreten. Intensive Sonnenbäder sind für Schwangere eher nicht geeignet, und es sollten auch im Schatten Sonnencremes mit einem hohen Lichtschutzfaktor von 30 bis 50+ verwendet werden“, empfiehlt Josef Hager.

Ausreichend trinken

Durch Schwitzen sorgt der Körper selbst für Abkühlung, verliert allerdings dabei auch Flüssigkeit und Mineralstoffe. An heißen Tagen sollten Schwangere deshalb unbedingt ausreichend Wasser, ungesüßte Tees und Säfte trinken. „Empfohlen sind zwei bis zweieinhalb Liter am Tag“, so Hager. Damit der Körper die hitzebedingte Belastung möglichst gut verkraftet, rät der Primar werdenden Müttern auch, über den Tag verteilt fünf kleine Mahlzeiten mit einem hohen Anteil an frischem Obst und Gemüse zu essen. Hygiene und Frische sind besonders bei leicht verderblichen Lebensmitteln oberstes Gebot.

Für Abkühlung sorgen

Auch vor einer Überhitzung des Körpers warnt der Experte: „Speziell an sehr warmen Tagen sind bewusste Auszeiten und Ruhephasen ratsam. Oft helfen schon Kleinigkeiten, zum Beispiel barfuß zu gehen, die Füße kurz ins Wasser zu halten oder einfach im Schatten zu bleiben.“ Zwischendurch lassen sich die Handgelenke unter fließendem Wasser gut abkühlen. Insbesondere vor dem Schlafengehen empfiehlt der Experte, Arme und Beine kalt abzuduschen. Denn: „Tropische Nächte mit Temperaturen über 20 Grad können den Körper extrem belasten, und gerade in der Schwangerschaft ist guter Schlaf sehr wichtig“, so der Gynäkologe.

Kreislauf stabilisieren

Oft leiden Schwangere zudem unter einem zu niedrigen oder zu hohen Blutdruck. Mit leichten Bewegungen in den etwas kühleren Morgen- und Abendstunden kurbeln sie den Kreislauf an. „Gerade durch häufiges Liegen und Hitze kann der Blutdruck stark sinken und das kann sogar einen gefährlichen Kreislaufkollaps oder Ohnmacht verursachen“, weiß der Mediziner.

Schwere Beine entlasten

Auch bei schweren Beinen hat Josef Hager einen guten Tipp: „Wenn die Füße durch die Wassereinlagerungen breiter werden, sollten Betroffene zur Entlastung auf die nächste Schuhgröße wechseln, die Beine immer wieder hochlagern und eventuell sogar kühlen. Wassereinlagerungen sind nicht ungewöhnlich, aber wenn sie Schmerzen verursachen und sich der Allgemeinzustand verschlechtert, ist eine Kontrolle beim Frauenarzt notwendig“, empfiehlt der Experte. ■

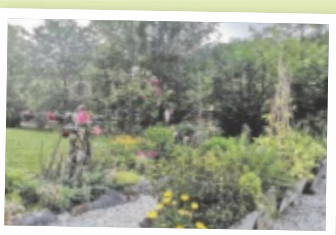
Wanderung in den Ferien Nach zwei Jahren Pause konnte die ÖVP Inzersdorf wieder die traditionelle Ferienpassaktion „Wanderung zum Jaga in der Krems“ durchführen. Mit viel guter Laune im Gepäck und bei sommerlichen Temperaturen wanderte die Gruppe nach Micheldorf zum „Jaga in der Krems“. Bei der Unterkunft angekommen, durften sich die Kinder zuerst mit einer selbstgegrillten Knacker stärken, bevor eine abwechslungsreiche Spieleolympiade am Programm stand. Ein Highlight für alle war die kleine Nachtwanderung durch den Wald. Nach einer kurzen Nacht wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt. Es war ein gelungener Ausflug, der allen Teilnehmern viel Freude bereitete. Foto: ÖVP Inzersdorf

Tips, Maschinenring und GARDENA suchen den

Schönsten Garten

Mitmachen & einen Gutschein im Wert von € 1.500,- für GARDENA Produkte gewinnen!

Foto hochladen und abstimmen bis 29. Juli auf **tips.at/garten.**



Christina aus Kirchdorf
Foto: Christina

Anton aus Schärding
Foto: Anton Schusterbauer

Romana aus Rohrbach
Foto: Romana Fuchs

Simon aus Urfahr-Umgebung
Foto: Simon Steidl

Franz aus Braunau
Foto: Franz Gruber

Karin aus Melk
Foto: Karin Stern

Erika aus Grieskirchen
Foto: Erika

Nina aus Linz-Land
Foto: Nina Meisinger-Krenn

Margarete aus Ried
Foto: Margarete Matzner

Anita aus Amstetten
Foto: Anita Riedl

Erzsebet aus Perg
Foto: Erzsebet Albrecht

Margit aus Freistadt
Foto: Privat

Monika aus Gmunden
Foto: Monika Hüdl

Edith aus Vöcklabruck
Foto: Edith Stix

Helmut aus Eferding
Foto: Helmut Sturzeis

Johann aus Steyr
Foto: Johann Hochwallner

In Kooperation mit:

GARDENA Maschinenring

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Irmgard Klement
Jugendberaterin

K.O.-Tropfen

Einer Bekannten wurden beim Fortgehen vermutlich K.O.-Tropfen ins Getränk gemischt. Was ist das genau und wie kann ich das verhindern? B., 19

Hallo B.!

Ein gemütlicher Drink mit Freunden auf einem Fest, ein lustiger Abend in einer Disco und auf einmal fühlst du dich sehr müde, irgendwie betäubt. Dir ist übel, schwindelig und du kannst dich nur mehr eingeschränkt bewegen. Das können Anzeichen einer Vergiftung durch K.O.-Tropfen sein. Bei hoher Dosierung kann es auch zur Bewusstlosigkeit kommen. K.O.-Tropfen sind flüssige, farb- und geschmacklose Drogen, die meist gezielt und unbemerkt Getränken beigemischt werden. Sie sind geschmacklich kaum wahrnehmbar und können innerhalb weniger Minuten betäubend wirken. In diesem Dämmerzustand sind Opfer willenlos dem Täter ausgeliefert. Geschädigte erwachen mit einem „Filmriss" daheim oder an unbekannten Orten, ohne zu wissen, wie sie dort hingekommen sind. Um dich davor zu schützen, lass dein Getränk nie unbeobachtet oder unbeaufsichtigt und nimm keine offenen Getränke von fremden Personen an. Beim gemeinsamen Ausgehen mit Freunden schaut aufeinander und geht auch wieder gemeinsam nach Hause. Weitere Infos zum Thema bekommst du im JugendService.

Alles, was dich bewegt! jugendservice.at

JugendService oberösterreich

JugendService Kirchdorf
4560 Kirchdorf, Krankenhausstraße 1
Mi + Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
Tel: 0664 / 600 72 159 15
jugendservice-kirchdorf@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

SOROPTIMISTCLUB

Chic und fein

WINDISCHGARSTEN. Der schon fast traditionelle Flohmarkt der Soroptimistinnen findet auch heuer wieder in Windischgarsten statt. Die Herzlichkeit der Clubschwestern und das einmalige Einkaufserlebnis bleibt gleich, Ware (neu) und Flohmarkt-Location haben sich allerdings geändert.

Der Soroptimistclub Windischgarsten-Kremstal veranstaltet einen Sommerflohmarkt. Foto: Soroptimistclub Wdg-Kremstal

Der Club hat sich wieder ein ganzes Jahr lang die feinen, kleinen Besonderheiten herausgepickt und zauberhafte Einzelstücke für den Flohmarkt gesammelt. Vom Designerkleid bis zu den Markenpumps ist alles dabei. Zarte Schmuckstücke, wunderschöne Taschen, Herrenanzüge, Babyausstattung und die coolsten Dekoartikel sowie Accessoires warten nur darauf, die Besitzer zu wechseln. Der Erlös des Verkaufs kommt zur Gänze wohltätigen Projekten des Clubs zugute – vor allem zur Unterstützung von Frauen und Mädchen in der Region. ■

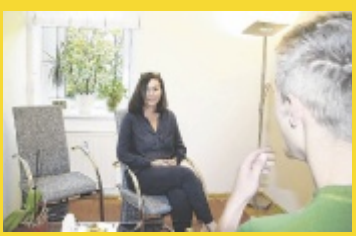
Freitag, 29. Juli bis Samstag 20. August

Mo-Fr 15 -18 Uhr
Sa 10 -12 Uhr

Kinostraße 155, Windischgarsten

ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

Anzeige



Diagnose Krebs?

Wir können nicht heilen, aber helfen!

Die Diagnose „Krebs" erschüttert das Leben der Patient:innen aber auch das der Angehörigen gewaltig. Die Krebshilfe Oberösterreich begleitet und unterstützt daher in dieser äußerst schwierigen Lebenssituation kostenlos und anonym. Krebs - in den unterschiedlichsten Varianten – gehört aktuell im Leben von 370.000 Familien in Österreich leider zum Alltag. Durch empathische und kompetente Berater:innen, an 14 Beratungsstellen im Land, hilft die Krebshilfe den Menschen dort wo sie es am dringendsten benötigen. Unser Beratungsteam ist massiv gefordert, allen Hilfesuchenden helfen zu können.

Finanziert werden die Beratungen und Angebote aber auch die intensive Arbeit in Sachen Prävention und Forschung ausschließlich durch Spenden. Pandemie, Krieg und Inflation tragen leider dazu bei, dass die Spenden zurückgehen, die Menschen, die Hilfe brauchen aber mehr werden.

Daher diesmal die Bitte an Sie: HELFEN SIE UNS HELFEN!

Mit Ihrer Spende können wir krebskranken Menschen helfen!

4020 Linz | Harrachstr. 15 | 0732 / 77 77 56 | www.krebshilfe-ooe.at | FB: krebshilfeooe
Hypo OÖ IBAN: AT70 5400 0000 0025 5968 | RLB OÖ IBAN: AT66 3400 0000 0103 9890
Sparkasse OÖ IBAN: AT77 2032 0000 0011 7334 - Spenden sind absetzbar!

FINANZ-TIPP

Foto: Schuldnerhilfe OÖ

von
Ferdinand Herndler
Schuldnerhilfe OÖ

Ratenvereinbarung und Stundung - Begriffe aus der Schuldnerberatung einfach erklärt

Jemand hat Schulden und kann diese nicht auf einmal bezahlen. Dann kann man eine Vereinbarung oder einen Vertrag unterschreiben. In diesem steht, dass die Schulden nach und nach zurückgezahlt werden können. Zum Beispiel bezahlt man jeden Monat eine bestimmte Summe, so lange, bis alle Schulden bezahlt sind. Das nennt man: in Raten zahlen.
Wenn man in Raten zahlt, bezahlt man meistens mehr, als wenn man gleich alles bezahlt hätte. Das Geld, das man mehr bezahlt, nennt man Zinsen.
Ist man für kurze Zeit nicht in der Lage, Schulden rechtzeitig zu zahlen, kann man eine Stundung vereinbaren. Man macht mit den Gläubigern aus, dass der Termin für die Zahlung verschoben wird. Das geht nur, wenn die Gläubiger damit einverstanden sind, und wenn der Zeitraum, in dem man nicht zahlen kann, nicht zu lang ist.
Bei Zahlungsschwierigkeiten und Fragen kann man immer eine staatlich anerkannte Schuldnerberatung – wie die Schuldnerhilfe OÖ – kontaktieren. Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich.

Foto: Wodicka

Schuldnerhilfe OÖ
Außenstelle Kirchdorf
www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Telefon: 0732/77 77 34

Mo, Mi, Do: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di, Fr: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

Auch im vergangenen Jahr wurden kreative Fotos eingereicht, so wie dieses von Leon und Luca Pimmingstorfer aus Nußbach. Foto: Pimmingstorfer

ZEIGS ZEIGNIS

Zeugnisfotos gesucht

BEZIRK. Beim Tips-Fotowettbewerb „Zeigs Zeignis“ spielen Noten keine Rolle. Was zählt, ist die Kreativität. Tips, der Papier- und Spielwarenhandel sowie der OÖ Verkehrsverbund suchen wieder die originellsten Zeugnisfotos.

Zu gewinnen gibt’s Gutscheine für den Fachhandel der Sparte OÖ Papier- & Spielwarenhandel sowie einen Gutschein für den Hochseilgarten Kirchschlag Ralf & Walter für ein Kind und einen Erwachsenen.

Mitmachen können alle Schüler aus OÖ im Alter von sechs bis 14 Jahren. Dazu einfach das Foto (mind. 200 dpi) bis 14. August auf www.tips.at/zeugnis hochladen und Namen und Adresse nicht vergessen. Die Fotos werden auf www.tips.at präsentiert und das eine oder andere auch auf Facebook gepostet oder in der Zeitung abgedruckt. ■

TIERPARADIES

Ungewollte Katzenbabys

STEINBACH/ZIEHBERG. Drei wenige Wochen alte Babykatzen wurden kürzlich dem Tierparadies Schabenreith in Steinbach am Ziehberg übergeben.

Foto: Tierparadies Schabenreith / Hofner

Das verletzte Beinchen von „Rama“ muss amputiert werden.

Der zutrauliche junge rot-weiße Kater Arbö war auf einer Autobahnraststätte ausgesetzt gefunden worden und die beiden Katzenschwestern Rama und Becel dehydriert auf einem verlassenen Hof. Rama hat ein deformiertes Hinterbeinchen, das vermutlich von einem Tritt herrührt. Tierheimleiterin Doris Hofner-Foltin berichtet: „Die Verletzung ist so gravierend, dass das Beinchen wahrscheinlich amputiert werden muss, sobald die Kleine etwas älter ist. Jedes Jahr versorgen wir unzählige ungewollte Katzenkinder, die verletzt, unterernährt oder krank sind. Die Zustände bessern sich trotz Aufklärung nicht. Nur wenn die Kastrationspflicht von der Bevölkerung ernst genommen wird, haben wir die Chance, Tierleid nachhaltig zu verhindern und die Streunerkatzenpopulation einzudämmen.“ ■

Claudia Schlagnitweit Foto: Privat

KINDERBUCH

Sicher im Straßenverkehr

LINZ. Für 16 Kinderbücher zeigt sich Claudia Schlagnitweit mittlerweile verantwortlich. Ihr neuestes Werk heißt „Ich bin Flips und geb' dir Tipps" und bringt Kindern ab vier Jahren Verkehrserziehung in Reimen näher. Im Zuge der Veranstaltungsreihe der OÖ Sparkasse „OÖ Autor:Innen vor den Vorhang" präsentiert sie ihre Bücher, im Speziellen Flips, am Freitag, 5. August, um 15 Uhr in der Linzerie in Linz. ■

FERIENZEIT

Freie Plätze bei KinderUni

STEYR. Aufgeweckte junge Leute zwischen fünf und 15 Jahren können sich noch für coole Kurse Ende August anmelden.

Die Kids erfahren heuer viel Wissenswertes zum Thema Nachhaltigkeit. Foto: KUOÖ

Das Angebot im Steyrer Wehrgraben ist bunt.
So erfährt man etwa, wie man das Klima und die Umwelt schonen kann. Begriffe wie Fast Fashion und lange Transportwege von Lebensmitteln und Alltagsdingen werden beispielsweise in den Workshops „Ein krummes Ding", „Die Weltreise meiner Jeans" oder bei der „Reise meines Handys" behandelt. Die knappen Rohstoffe in Smartphones werden bei „Was steckt in meinem Handy" unter die Lupe genommen. „Gustl – so schmeckt's mir und dem Klima" gibt Tipps, wie man klimafreundlich kocht. Und ein Physiker erklärt unterhaltsam und in Experimenten, warum mehr CO_2 die Erde erwärmt. Wie Einkaufen künftig funktionieren kann und wie unser Konsum die Umwelt beeinflusst, erlebt man bei „Shop until you drop". Außerdem bekommen junge Musikfans Einblick in die Welt des Beatboxing und Songwriting.

Beliebig viele Kurse

In zahlreichen coolen Kursen sind noch Plätze frei. Die KinderUni Steyr richtet sich an Fünf- bis 15-Jährige und steigt von Montag, 29. August bis Donnerstag, 1. September am Fachhochschul-Campus. Kosten: 20 Euro für beliebig viele Kurse, alle Kurse und Anmeldung auf www.kinderuni-ooe.at/steyr ■

Superman und Superhund Krypto sind unzertrennlich. Foto: 2022 Warner Bros

KINOTIPP

League of Super Pets

Die Geschichte zweier unzertrennlicher bester Freunde: Superhund Krypto und Superman. Die beiden besitzen die gleichen Superkräfte und kämpfen in Metropolis Seite an Seite gegen das Verbrechen. Doch als Superman und der Rest der Justice League entführt werden, muss Krypto alles daransetzen, die Helden zu befreien. In Hund Ace, Hängebauchschwein PB, Schildkröte Merton und Eichhörnchen Chip findet er Verbündete. Doch erst einmal muss Krypto die bunt zusammengewürfelte Haustier-Bande davon überzeugen, ihre neu entdeckten Kräfte zur Rettung der Superhelden einzusetzen. ■ Anzeige

DC League of Super Pets
Ab 29. Juli bei Star Movie!
www.starmovie.at

JUGENDKARTE

Ermäßigung bei der Herbergssuche

OÖ. Mit dem Jugendherbergsausweis kann in 4.000 Jugendherbergen weltweit übernachtet werden. Die Besitzer der 4you-Card erhalten diesen Ausweis gratis und können sich noch mehr Vergünstigungen holen. Mehr Infos gibt es beim Jugendservice-Infostore im Bezirk oder unter jugendservice.at

Der Jugendherbergsausweis ist weltweit gültig. Foto: Petra Schmidt / pixelio.de

Nachhaltigkeitskongress

Am Samstag, 10. September, findet der Nachhaltigkeitskongress „Natur:Werkstatt" für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und zwölf Jahren in der Landwirtschaftskammer Linz statt. Die Teilnehmer können in verschiedenen Workshops interessante Informationen über Natur, Tiere und Nachhaltigkeit lernen. Mit der 4youCard Junior ist die Teilnahme kostenlos. Alle Informationen zu den Vorteilen gibt es auf www.4youcard.at/events ■

4YOUCARD
... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf **www.4youcard.at**

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 27. Juli

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen schneiden; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbehandlungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen, Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen, günstigster Fasttag

Ungünstig: Haare schneiden und waschen; setzen und säen

DO 28. Juli

Neumond im Zeichen Löwe um 19.55 Uhr, bis 08.30 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; Rückschnitt bei kranken Pflanzen; Veredeln und Pflanzen von Gehölzen; Reinigungsarbeiten, lüften; backen; Haare schneiden und waschen

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

FR 29. Juli

absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; Gehölzpflege, auch bei Nadelgehölzen; Reinigungsarbeiten; lüften; backen; Haare schneiden und waschen

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

SA 30. Juli

ab 20:15 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Siehe gestern

SO 31. Juli

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: idealer Tag für alle Gartenarbeiten; Heilkräuter sammeln; Haare schneiden, Dauerwelle und Farbe; geschäftliche Verhandlungen; Massagen, Nägel korrigieren

Ungünstig: einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

MO 1. August

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Siehe gestern

DI 2. August

bis 06:05 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Gartenarbeiten und düngen blühender Pflanzen, auch Zimmerpflanzen; Blumen und Kräuter säen und setzen; Umsetzen und Umtopfen; Früchte einlagern; Schnittblumen halten länger und duften intensiver; Heilkräuter sammeln; Samen vormittags abnehmen; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Kuchen backen

Ungünstig: Pflanzen gießen, Wäsche waschen

MI 3. August

absteigender Mond – Siehe gestern

DO 4. August

ab 14:50 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Siehe gestern und morgen

FR 5. August

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Wasserinstallationsarbeiten; Pflanzen düngen und gießen; Rasen mähen; Schnecken bekämpfen; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Vogerlsalat säen; Endiviensalat setzen; Komposthaufen bearbeiten; Kälber entwöhnen; Körperpflege und Massagen

Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Hausputz

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

Versteigerung der Woche

Sparen Sie bis zu 50%

Die Versteigerung endet am Sonntag, 31.07.2022, um 20 Uhr.

Infos zu den Produkten auf www.tips.at/versteigerung

Scott E-Sub Cross 10 Herren

Technische Daten
Schaltung: SRAM NX 11-fach, Bremse: Shimano BR-M365 Disc, Motor: Bosch Performance, 250 W System, Display: Bosch Purion, Akku: Bosch, 400Wh, Extra Zubehör: Schutzblech Set montiert, Größe: M/50 cm

€ 1.250,–
Mindestgebot
Preis beim Anbieter: € 2.499,–

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Neuweg Sport GmbH
Ort an der Straß 4, 4722 Steegen
0660/2784587
www.neubike.at

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

gerhard-hartmann.com kauft: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf. 0650-2352637

Hartmann kauft Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Tafelsilber, Orientteppiche, Bilder, Antikes ☎ 0664-5710057 www.josefhartmann.at

Hr. Landsberger kauft: Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Uhren, Kleinkunst, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676-3532441

Hartmann kauft von privat, Schreib- u. Nähmasch., Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Münzen, Uhren, Teppiche, Silberartikel, Bilder. Anrufe auch am Wochenende ☎ 0664-3204490 www.hartmannkauft.at

Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** (Möbel, Bilder, Figuren, Uhren und div. Kleinkunst, Verlassenschaften, Sterbenachlässe...) FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Strasser-kauft.at Militär Helm, Dolch, Orden, Fotos usw. 0676-4115133.

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

Brautkleid/Hochzeit

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Camping

Verkaufe Wohnwagen Münsterland LMC-Musica 655 E, Bj. 2010, Mover Rangierhilfe, Fernseher samt Receiver, Großraumkühlschrank, VB: € 14.000,- ☎ **07712-6485 oder 0676-5048393.**

Flohmarkt

Josi´s Mega-Haus-Flohmarkt Linzerstr. 5, 4800 Attnang-P., am 29.-31.7. und 5.-7.8.2022, jeweils ab 10 Uhr. Alles was das Herz begehrt. Antikes, Spielzeug, Hausrat, uvm. ☎ 0664-4169042.

Garten

Baumstockfräsung. **landschaftspflege-preinstorfer.at** 0699-10275336

Gelernter Gärtner bietet Gartenarbeiten an, z.B.: Heckenschnitt, Baumschnitt, Vertikutierarbeiten, Terrassen- und Gehwegreinigung inkl. Versiegelung und Kunstharzverfugung, Steinreinigung inkl. Versiegelung und Verfugung, Pflasterarbeiten, Unkrautbeseitigung, Gartenpflege und sonstige jegliche Gartenarbeiten, ☎ 0660-3221795

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664-9752664

Geschenke

BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE! 07252-73473 www.ballonfahren.com

Hausbau/Baustoffe

Gül PFLASTERUNGEN 0660-5295218

Heirat

ANNA, 69 J., WITWE, mobil, umzugsbereit. Ich koche gerne, bin natürlich und bodenständig, nur diese Einsamkeit ertrage ich nicht mehr. Du, ein Mann bis 80 J., im Herzen jung. **Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

STEFANIE, 27 Jahre, eine romantische **BAUERNTOCHTER**, ehrlich und humorvoll sucht Ihr Liebesglück! Amoreagentur- SMS-Kontakt oder Anruf 0676-3807975

Elisabeth, 50 J., eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, ein gemütliches Zuhause schätzt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche und erotische Geliebte sein kann. Du sehnst dich nach Liebe und Geborgenheit? Nach Treue und Ehrlichkeit? Da bin ich. **Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

Marianne, 63 J., Witwe, eine Frau die viel Liebe geben kann. Thermen, Natur, romantisches Essen, Sport, viel Zärtlichkeit und Leidenschaft. Jetzt liegt es an Dir, gerne bis aktive 73 J., also trau Dich. **Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?
Tagesaktuelle News auf www.tips.at

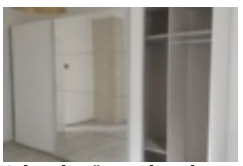
Partnerschaft

Einfacher junggebliebener Mann mit Fehlern, bin 70/180/NR/NT/kein Wirtshausgeher, ehrlich, treu, zuverlässig, wünscht sich umzugsbereite **Frau** mit Auto für Ausflüge, Führerschein und Wohnung vorhanden. ☎ 0664-27706314605

Heizung

Seppelfricke Gasheizgerät, Einzelofen, H 20mbar, L/H/T ca. 85/79/28cm, dunkelbraun, Ofenrohranschluss rechts, € 49,-, Selbstabholung (nur noch bis Ende Juli) in Gmunden. 0660-2508070 http://marktplatz.tips.at/51770

Möbel



Schwebetürenschrank, weiß, mittig ein Spiegel, Innendekor: Line grey, sehr viel Stauraum: L/H/B 360x236x64cm, € 300,- (NP € 1.500,-), Selbstabbau/-abholung (bis 31.7.2022) in Gmunden. 0660-2508070 http://marktplatz.tips.at/52122

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

marktplatz.tips.at Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**marktplatz.tips.at**
E-Mail:	**tips-kirchdorf@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Brucknerpl. 1, 2.OG, 4400 Steyr**
Info-Telefon:	**+43 7582 51923** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

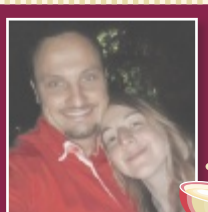
Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 5,-, Fettdruck € 10,-, Foto + Text € 15,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 10,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,25, pro Wort im Fettdruck: € 2,50

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 20,-

Eine private Kleinanzeige kostenlos mit Gutscheincode TIPS1 (nur gültig bei online Selbsteingabe unter marktplatz.tips.at)

Besonders Immens Liebenswert Lebensfroh
ANNEMARIE



Wir gratulieren recht herzlich zum 40er Anni am 31.07. und Pepi am 23.01.2023 und wünschen alles Gute! Deine große Schwester mit Family

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf
Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:
Sophie Kepplinger
Susanne Winter
Kundenberatung:
Brigitte Hammer
Verkaufs-Innendienst:
Marianne Fürhapper
Regionalverkaufsleitung:
Raimund Scholz
Sekretariat:
Kerstin Wildling

Auflage Kirchdorf: 25.744

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Josef Gruber,
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi

Chefredakteur:
Josef Gruber

Leitung Redaktion Stv. Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr

Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 20 Tips-Ausgaben: 801.693

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Möbel

VERKAUFE **Schreibtisch** mit Aufbau, Magnetwand, kleiner Lade und Bankfach wie in der Schule zum rausziehen, Maße (B×H×T): 104×164,5×50
☎ 0664-4989291

Wunderschöne, sehr gepflegte **DAN-Küchenzeile** (Top-Zustand), Hochglanz/weiß mit Anthrazit Arbeitsplatte, Maße=LxT 415x60, inkl. E-Geräte (AEG Kühlgefrierkombination, Elektra Bregenz Kochfeld und EB Backofen, Dunstabzug, Selbstabbau und Selbstabholung, VB € 5.500,- ☎ 0664-3964726

Tiere

Landauer Pferdekutsche vis-a-vis, Verdeck, Bosch Scheibenbremsen, für 6 Personen, neuwertig, € 5.490,-. 0681-20261974

Zwerghühner Chabo, versch. Farben, von Hobbyzüchter abzugeben.
☎ 0699-12178010

Übersiedlungen

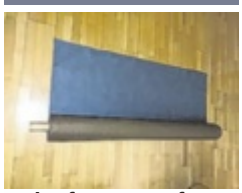
1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650-2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

1A Übersiedlungsservice
mit Profihandwerker
0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

regionaljobs.at powered by Tips
die Nummer DEINS in der Personalsuche

Verkauf



Verkaufe 7 Laufmeter (Katalogartikel) vom Stoff 755-54 Ocean, Breite: 140 cm. Fixpreis € 350, .-
☎ 0676-7729992, Abholung in Schärding oder Versand möglich.

VERKAUFE **Geschirr** von **IKEA** - gerne einzeln auswählbar - flache große Teller, Suppenteller, Dessertteller, Schüsseln, Tassen mit dazugehörigen Untersetzer - 2€ pro Stück,
☎ 0664-4989291

Verschenke

DAN-Küche - schon etwas älter - zu verschenken, ohne Geräte, Selbstabbau und Selbstabholung (bis Ende Juli 2022) in Gmunden. 0660-2508070
http://marktplatz.tips.at/52120

Zu kaufen gesucht

Suchen gebrauchten, gepflegten, günstigen Wohnwagen oder Wohnmobil für 4 Personen. ☎ 0664-5311747.

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.
0676-5342072

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

Top Produkte zum halben Preis.
Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

KFZ-VERKAUF

Mercedes

E220, Diesel, Bj. 1995, 280.944 km, grün-met., fahrbereit, € 1.800,-. ☎ 0664-4421012.

VW

VW Polo, Bj. 11/20, White Silber Metallic, 13.200 km, 80 PS, getönte Scheiben hinten, Klima, Sommer/Winterbereifung Alu, Pickerl bis 11/23, Garagenauto, Preis VB ☎ 0650-9951072

Wohnmobile

Suchen gebrauchten, gepflegten, günstigen Wohnwagen für 4 Personen. ☎ 0664-5311747.

ZWEIRAD

Motorräder Verkauf

Sehr gepflegtes Naked Bike KTM Duke 690, Bj. 01/2018, Hubraum 693, Leistung 72 PS, 7.000 km. Wurde nur bei Schönwetter gefahren. Service wurden alle beim KTM Braumandl gemacht. LED Blinker sind verbaut und High-Sider Spiegeln montiert. Neue Bremshebel (schwarz), längenverstellbar, wurden dieses Jahr montiert, neue Reifen vorne und hinten, Akrapovic Auspuff, VP € 7.800,- ☎ 0680-1323086, oder mitter94@gmail.com

IMMOBILIEN

DIVERSES

Beratung

Ingenieurbüro Grün
Unverbindliche Beratung rund um den Immobilienverkauf. Was gilt es zu beachten? Was ist Ihre Immobilie wert? Ersatzobjekt...
0664-5335130 office@ib-gruen.at

Ingenieurbüro Grün
Suchen Immobilien in OÖ, Ingenieurbüro Grün 0664/5335130 office@ib-gruen.at

Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

KAUFGESUCHE

Immobilien

Attersee: Badeplatz/Seegrundstück, Einheimischer sucht Immobilie zw. Seewalchen/Unterach mit Kabine/Hütte/Haus, Boje, auch Immobilientausch möglich - Premium-Baugrundstück Sbg./Aigen, Altbestand vorhanden. ☎ 0664-9123623.

PENSIONISTEN: HAUS/WOHNUNG verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen!
AWZ Immo: Leibrente.at,
0664-6331862

Suche **dringend** für speziellen Interessenten Mietertragshaus, Haus/Bauernsacherl, Wohnungen, Bez. Kirchdorf, Vöcklabruck, Gmunden. Ahammer, 0676-3047390, IMMOcon.at

Häuser

Möchte der **Natur** ein Stückchen Land zurückgeben: kaufe kleines, altes, gepflegtes Haus mit Garten, gerne auch in Waldnähe mit Bach!!
Mail: ks.regional@gmx.at

Neues HAUS (auch Bungalow) dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Sympathisch.at
0664-8984000

Grundstücke

Kaufe Baugrundstücke in mehr oder weniger guter Lage - Barzahlung.
Herr Lackner +43(0)664-3933760

VERKAUF

Häuser

Leonstein am Steyrtalradweg: Einfamilienhaus in Aussichtslage 146 qm Wfl. auf 868 qm Grundstück, Keller, Terrasse, Garagen und Carport, 4 SZ, 2 Bäder, Teilsaniert, Küche Neu, 3 SZ, EA in Arbeit, Ziegelmassiv Bj. 1960 in Ruhelage, Kaufpreis: 350 000.- Besichtigungen ab KW 31 an:
klaus.daemon@uno-immobilien.at ☎ 0681-20448249
UNO Immobilien

Schlierbach: Einfamilienhaus in Aussichtslage 154 qm Wfl. auf 708 qm Grundstück, Keller, Wintergarten Neu, 2 Garagen und Doppelcarport, 3 SZ, EA in Arbeit, Ziegelmassiv Bj. 1995 in Ruhelage, Kaufpreis: 550 000.- Besichtigungen in KW 31 an:
klaus.daemon@uno-immobilien.at ☎ 0681-20 44 8249
UNO Immobilien

Wohnungen

Kirchdorf: Anleger-/Wohnung, ca. 99 m² Wfl. plus Loggia, Parkplatz, derzeit noch vermietet, saniert, Fernwärme, ab sofort, HWB 49, fGEE 1,26, KP € 239.000,00.
+43664-8180938, Astrid.Sattlberger@sreal.at, www.sreal.at

100% zuverlässig.
100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los" im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

4		2	5		1			8
	6				2		4	
				6				3
5	8							1
		3		5		4		
6							8	7
9				1				
	3		7				1	
8			4		3	6		2

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Mehr Stellen auf

regional jobs.at

STELLENANGEBOTE

Gewerbliches Personal

Suche LKW-Fahrer/in für Lebensmitteltransporte (Kühlsattelzug) ab Standort Laakirchen. Tägliche Heimkehr. Bewerbung an Herrn Mair unter: 0676-88717650

Verkaufspersonal

Engagierte VERKÄUFER m/w für Immobilien gesucht. Gerne auch Quereinsteiger! AWZ: Mehr-verdienen.at **0664-8697630**

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Brigitte Hammer
Tel.: +43 664 8157741
b.hammer@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Gemeindeamt Edlbach - Facharbeiter[in] im Bauhof

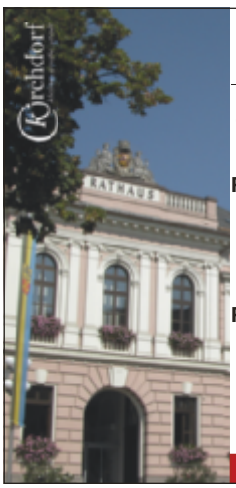
Vertragsbedienstetenstelle der Funktionslaufbahn GD 19.1 mit 40 Wochenstunden, ab sofort und unbefristet

Tätigkeitsbereich:
- alle anfallenden Arbeiten und Tätigkeiten in den gemeindeeigenen Betriebsstätten (Gebäude, Wasserversorgung, Ortskanal, Gemeindestraßen, Wanderwege usw.)
- Betreuung und Wartung der Naturbadeanlage
- Winterdiensttätigkeiten

Erforderliche Aufnahmevoraussetzungen:
- Fachkenntnisse durch einschlägigen Lehrabschluss in einem handwerklichen Beruf
- Lenkerberechtigung der Gruppen B, C und F
- Männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben

Details zur Ausschreibung erhalten Sie unter **www.edlbach.at bzw. telefonisch unter 07562/5225.**

Die Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens **Dienstag, 16.08.2022 17:00 Uhr** schriftlich beim Gemeindeamt Edlbach, 4580 Edlbach 80 bzw. gemeinde@edlbach.ooe.gv.at einzubringen.



KIRCHDORF sucht VERSTÄRKUNG

Gemäß §§ 8 und 9 OÖ. GDG 2002 schreibt die Stadtgemeinde Kirchdorf an der Krems folgende Vertragsbedienstetenstellen aus:

Reinigungsdienst für alle städtischen Einrichtungen
Mitarbeiterin/Mitarbeiter
Pflichtschulzentrum
unbefristet - 26 Wochenstunden

Reinigungsdienst für alle städtischen Einrichtungen
Mitarbeiterin/Mitarbeiter
Pflichtschulzentrum
befristet (Karenzvertretung) - 26 Wochenstunden

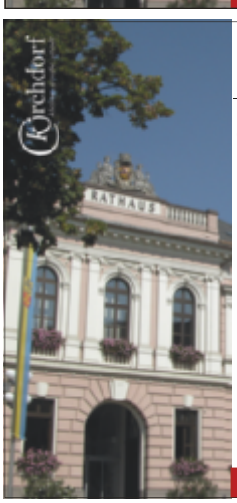
Vera Pramberger e.h.
Bürgermeisterin

Genaue Informationen finden Sie unter www.kirchdorf.at

WIR SUCHEN ZUSTELLPARTNER

Träumst du von mehr Freizeit am Tag und arbeitest lieber in der Nacht? Dann bewirb dich jetzt als Zustellpartner.

Mehr Infos unter: **www.ooemedienlogistik.at/karriere**



KIRCHDORF sucht VERSTÄRKUNG

Gemäß §§ 8 und 9 OÖ. GDG 2002 schreibt die Stadtgemeinde Kirchdorf an der Krems folgende Vertragsbedienstetenstellen aus:

Städtischer Bau- und Wirtschaftshof
Facharbeiterin/Facharbeiter
Stadthalle/Kulturzentrum
Vollzeitbeschäftigung bzw. 40 Wochenstunden

Vera Pramberger e.h.
Bürgermeisterin

Genaue Informationen finden Sie unter www.kirchdorf.at

die Nummer DEINS

in der Personalsuche

regionaljobs.at
powered by Tips

Senden Sie uns Ihre private Kleinanzeige oder Ihren Fotoglückwunsch gerne per E-Mail oder per Post.

Noch einfacher geht es online auf marktplatz.tips.at

Die Gemeinde Schlierbach gibt folgende Stellenausschreibungen bekannt:

- **Leiter/in des Gemeindeamtes Schlierbach**
  GD 10 – Vollzeit - Dienstbeginn ehest möglich
- **Sprachförderung für den Kindergarten**
  Mit pädagogischer oder logopädischer Ausbildung
  15 h/Woche, Informationen bei der Kindergartenleiterin

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.schlierbach.at oder telefonisch unter 07582-81255-0

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **24. August 2022, 12.00 Uhr** an die Gemeinde Schlierbach, Stiftsstrasse 1, 4553 Schlierbach oder gerne per E-Mail an gemeinde@schlierbach.at

Die Bürgermeisterin Katharina Seebacher

Krisensicherer Arbeitsplatz

Flexible Arbeitszeiten
Home Office
Firmeninterne Benefits
Aus- und Weiterbildung

Mehr Infos unter: **www.ooemedienlogistik.at/karriere**

Der Bezirksabfallverband verstärkt sein Team und sucht:

Radladerfahrer (m/w)	Betriebsleiter (m/w)
20 oder 40 Wochenstunden	40 Wochenstunden
Funktionslaufbahn: GD 23	Entlohnung nach KV Chem. Industrie
Dienstort: Inzersdorf	**Dienstort: Inzersdorf**
Dienstbeginn: ehestmöglich	**Dienstbeginn: ehestmöglich**

Vollständige Informationen: **www.umweltprofis.at/kirchdorf/aktuelles**

Bezirksabfallverband Kirchdorf, z. Hd. Doris Krenhuber
Rathausplatz 2, 4560 Kirchdorf an der Krems
office@bav-kichdorf.at
Tel.: 0505 409 4560-12

Caritas &Du

Mein Arbeitsplatz hat Zukunft.

Foto: Hermann Wakolbinger

Du suchst nach einer verantwortungsvollen Tätigkeit? Du arbeitest gerne im Team? Humor ist für dich kein Fremdwort? Dann bist du bei uns richtig! Wir suchen

Stützhelfer*in

für unseren Caritashort in Pettenbach
16-20 Wochenstunden

Wenn du Teil unseres motivierten Teams werden möchtest, sende deine Bewerbung Online über **jobs.caritas-ooe.at.**

Weitere Information erhältst Du auch unter 0676 87765903 .

Komm in unser starkes Team!

TTI AUSTRIA

Mein Job. Meine Zukunft.

Wir suchen für den Raum **Kirchdorf/Krems**

PRODUKTIONSMITARBEITER (m/w/d)

Jetzt bewerben! www.tti.at

Deine Aufgaben:
- Bedienung der Beschichtungsanlage und Pulverkabine
- Organisation des Beschichtungsablaufes
- Bedienung fachspezifischer Arbeitsmittel (z.B. Pulverpistole)
- Betreuung des Pulverlagers (Pulverlift, Prolager)
- Regelung der Parameter entsprechend der Prüf- und Messmittelergebnisse
- Erfassung und Dokumentation technischer Daten
- Wartung und Service der Anlagentechnik

Wir bieten:
- Spannende, vielfältige Aufgaben in einem Familienbetrieb mit flachen Hierachien
- Eine Unternehmenskultur, die es dir ermöglicht, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln sowie deine Ideen einzubringen
- Flexible Arbeitszeiten und familiäres Betriebsklima
- Mitarbeiterverpflegung „Stub´n im Gstadt" und Obstkörbe

Du bietest:
- Erfahrung mit Oberflächen (Lackierung, Beschichtung etc.) von Vorteil
- Aufträge/Zeichnungen lesen und verstehen können
- Selbstständige Arbeitsweise
- Ein gutes Auge für Qualität
- Teamgeist und Freude an Weiterentwicklungen
- Bereitschaft zum 3-Schichtbetrieb
- Gute Deutschkenntnisse
- Gute PC Anwenderkenntnisse

Gehalt:
Kollektivvertraglicher Mindestlohn EUR 13,64 brutto pro Stunde.
Überzahlung auf Grund von Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Kontakt:

TTI Steyr | Michael-Blümelhuber-Straße 2 | A-4400 Steyr
+43 5 7505-4400 | steyr@tti.at

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

SOLARFOCUS

SOLARFOCUS GmbH - Werkstraße 1 - 4451 St. Ulrich/Steyr - Tel.: 0 7252 50 002 - 0

Lagerarbeiter/Kommissionierer
- Kommissionierung und Versand
- Be- und Entladen von LKWs
- Ein- und Auslagern der Waren über EDV gestützte Lagerwirtschaft

Solaranlagen-Monteur
- Montage von Solaranlagen in Österreich
- Im Team von 2-3 Monteuren werden unsere Sonnenkollektoren und Photovoltaikmodule am Schräg- bzw. Flachdach installiert

Produktionsmitarbeiter
- Zusammenbau und Komponentenfertigung in unserer Produktion für Biomassekessel, Wärmepumpen, Sonnenkollektoren und Frischwassermodulen

Schlosser/Schweißerhelfer
- Komponentenfertigung in unserer Produktion für Biomassekessel
- Erfahrung in der Metallverarbeitung

Was wir bieten:
- Große Rücksichtnahme auf Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie
- Attraktives Gehalt laut **KV Metallgewerbe mit Überzahlung** je nach Qualifikation und Berufserfahrung.
- Job in einer absoluten Zukunftsbranche

Ihre aussagekräfige Bewerbung schicken Sie bitte per E-Mail an:
jobs@solarfocus.at

☑ Biomasseheizungen ☑ Solaranlagen + PV
☑ Wärmepumpen ☑ Frischwassertechnik

Bezahlte Anzeige
mein Job. meine Entscheidung.
ams.at/meinjob
AMS

Top Produkte zum halben Preis.
Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

KLINIKUM BAD HALL & BAD SCHALLERBACH

Zentrum für Herz-Kreislauf-, neurologische und orthopädische Rehabilitation

Für das **Klinikum Bad Hall** suchen wir **ab sofort** eine:n

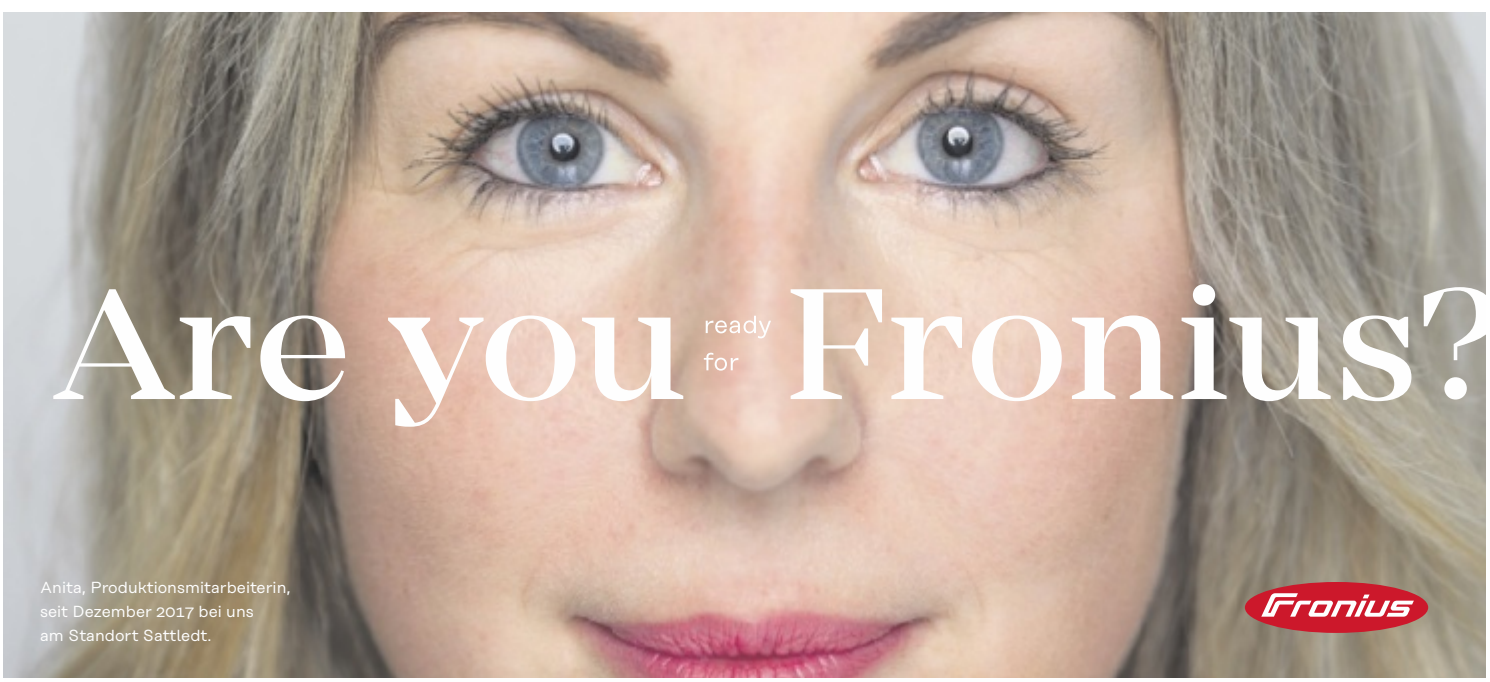
Küchenhilfskraft (m/w/d)
Mitarbeiter Service (m/w/d)
Mitarbeiter Reinigung (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung
Kollektivvertragliches Mindestgehalt brutto pro Monat € 1666,72

Die Bereitschaft zur Überzahlung ist abhängig von Ausbildung und Erfahrung gegeben!

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage
www.klinikum-badhall.at

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at



Für unsere Standorte Sattledt und Pettenbach suchen wir:

Mitarbeiter Lager / Logistik (m/w/d)

Kommissionierung, Wareneingang oder Endprüfung und Verpackung hören sich spannend an? Finde heraus, was zu dir passt! Lohn: Deutlich über dem Kollektivvertrag. KV-Mindestwerte zwischen 2.058,00 und 2.453,01 Euro. Zusätzlich attraktive Schichtzulagen von durchschnittlich 450 Euro brutto bei regelmäßiger 3-Schicht.

Elektrotechniker im 3-Schichtbetrieb (m/w/d)

Linientechnik, Prozesssicherung, Endprüfung begeistern dich? Hohes Qualitätsbewusstsein und Flexibilität zeichnen dich aus? Perfekt! Lohn: Deutlich über dem Kollektivvertrag. KV-Mindestwerte zwischen 2.401,38 und 3.082,06 Euro. Zusätzlich attraktive Schichtzulagen von durchschnittlich 450 Euro brutto bei regelmäßiger 3-Schicht.

Detailinformationen:
fronius.com/karriere
Oder direkt:
+43 7242 241 1937

Der Peugeot 308 BlueHDI 130 EAT8 GT-Pack ist ab 38.070 Euro erhältlich. Foto: Fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Peugeot 308: Gut gebrüllt

Dass sich Peugeot bei jedem neuen Modell quasi selber neu übertrifft ist bekannt. Beim neuen 308er ist es aber wirklich arg.

Markant prägt der Löwenkopf mit wallender Mähne an Front und Heck. Das neue Markenlogo im Schildformat ist Sinnbild für das Selbstbewusstsein der Franzosen. Dass der männliche Löwe an sich eher ein überwiegend im Schatten dösender Faulpelz ist, lassen wir höflich bei Seite. Er ist der König der Tiere, von dem her kann man sich kein besseres Testimonial wünschen. Passen muss es halt, und das tut es bei Peugeot schon lange.

Der 308 ist dabei seit jeher der klassische Powerseller, mit dem üblichen Kampf gegen die stets grassierende SUV-Welle. Das neue Modell wird auch wieder als Kombi zu haben sein, motorisch steht der Peugeot auf drei Beinen: Diesel, Benzin, Plug-in-Hybrid. Die Testfahrer von Fahrfreude.cc fuhren den Ex-Bestseller, seines Zeichens den BlueHDI, 130 PS stark, mit molligen 300 Newtonmetern unterfüttert und mit einer ganz feinen 8-Gang-Automatik beglückt. Wer mehr Leistung mag, muss zu einer Plug-in-Variante greifen, der stärkste klassische Benziner offeriert auch nur maximal 130 PS.

„Olivine Grün" Metallic Lackierung serienmäßig

Der Testwagen im Top-Trimm „GT Pack" legt jedwede Zurückhaltung ad acta. Dabei würde der markante Kühlergrill in 3D-Optik, die lange Motorhaube und die auffällige Seitenansicht eigentlich eh reichen. Der „GT Pack" legt aber noch Seitenschweller, Kühlergrill in hochglänzendem Schwarz mit Chromfacetten und zweifärbige 18-Zöller drauf. Passt ins Bild: Das so auffällige wie wunderschöne „Olivine Grün" Metallic ist als einzige Lackierung serienmäßig.

Sportliche Details zieren auch das Interieur, spielen hier aber nicht die Hauptrolle. Grüne Ziernähte, Dekoreinlagen aus Aluminium und das obligatorische kleine Lenkrad versprühen Dynamik, müssen sich am Ende aber hinter der perfekten Verarbeitung und dem edel-kühlen Gesamteindruck anstellen. In Sachen Anzeigen und Bedienung ist der Peugeot durchdigitalisiert, sportliche Herausforderung ist all das erfreulicherweise nicht. Der Touchscreen ist mit 10 Zoll gut dimensioniert, frei belegbare Direktwahlicons und eine feine Sprachsteuerung sind weitere Garanten für möglichst wenig Ablenkung.

Wer sich jetzt sorgt, ob denn 130 Diesel-Pferde der visuellen Erscheinung gerecht werden, der sei beruhigt. Der 308 hat eh auch ergonomische Komfortsitze mit Massagefunktion (Serie im GT Pack). Sprich, so sportlich wie er tut ist der Peugeot gar nicht. Eher so fein abgeschmeckt zwischen Komfort und Härte, schon immer mit Zug zum Tor, aber mit Contenance. Und genauso agiert der Motor. Kraft ist stets vorhanden, der Durchzug ist lässig, die Automatik unauffällig. Sprintduelle überlässt man anderen, für ein paar knackige Kurven ist der 308 aber stets zu haben. Mehr dazu online auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Peugeot 308 BlueHDI 130 EAT8 GT-Pack

Motor
4-Zylinder Turbodiesel
Leistung
130 PS
Max. Drehmoment
300 Nm / 1750 U.
Vmax
207 km/h
Testverbrauch
5,4 Liter
0 auf 100 km/h
11,0 Sek.
Preis ab
38.070 Euro

„DANKE SCHÖN“

Sportland OÖ holt Ehrenamtliche aus den Vereinen vor den Vorhang

OÖ. Auch heuer möchte das Sportland OÖ wieder gemeinsam mit Tips, den OÖ Nachrichten, Life Radio und TV 1 die vielen ehrenamtlich in den Sportvereinen tätigen Menschen vor den Vorhang holen und mit einem Preis „Danke schön“ sagen.

v.l..: Christoph Bauer (TV1),Sport-Landesrat Markus Achleitner, Susanne Dickstein (Chefredakteurin OÖN), Gino Cuturi (Wimmer Medien), Joachim Ackerl (Life Radio) und Moritz Walcherberger (Tips-Geschäftsführer) machen auch heuer bei der „Danke Schön“-Aktion gemeinsame Sache. Foto: Roland Pelzl

Ab sofort können die Ehrenamtlichen bis spätestens 26. August von den Vereinen für die Wahl nominiert werden. Ab dem 31. August startet dann die Votingphase: dann heißt es wieder Abstimmen für jene Personen, die aus Liebe zu ihrem Verein – oft auch im Hintergrund – unzählige Stunden dafür aufwenden, damit alles rundläuft und die Sportbegeisterten in unserem Bundesland ihrem liebsten Hobby nachgehen können. Das Mitmachen (ausgenommen sind die Sieger aus dem Vorjahr) lohnt sich auf jeden Fall, denn die Belohnung kann sich auch heuer wieder sehen lassen.

1.000 Euro pro Bezirkssieger

Auf die Nominierten mit den meisten Stimmen in ihrem Bezirk wartet als „Danke schön“ ein 1.000 Euro-Siegerscheck. Aus den Bezirkssiegern wird in der Folge der Landessieger ermittelt, auf den weitere 1.000 Euro warten. Weitere Informationen dazu und die Möglichkeit zur Nominierung gibt es auf www.tips.at/ehrenamt ■

DANKE SCHÖN
Der **Ehrenamtspreis** des Sportlandes Oberösterreich

Berglauf auf den Gernkogel Was dem Micheldorfer Bergläufer Gerhard Tichy beim Katrin-Berglauf mit seinem vierten Rang knapp verwehrt blieb, gelang ihm beim 23. Internationalen Berglauf auf den Gernkogel in St. Johann im Pongau (Salzburg). In 1 Stunde, 9 Minuten und 29 Sekunden bewältigte er die circa 1.050 Höhenmeter als Zweitplatzierter in seiner Altersklasse. Foto: privat

FUSSBALLCAMP

Trainieren wie ein Profi

MOLLN. Trainieren wie die Profis können fußballbegeisterte Mädchen und Jungs zwischen sechs und 14 Jahren in den Camps der Fußballschule OÖ.
Willkommen sind sowohl Anfänger als auch Kinder mit Erfahrung, die Trainingseinheiten werden individuell auf das Können abgestimmt. Gespielt wird in Kleingruppen, so können die erfahrenen Trainer auf jedes Kind eingehen und ihm helfen, vorhandene Stärken aus- sowie Schwächen abzubauen. Alle Camp-Termine findet man auf www.fussballschule-ooe.at.

Mit Tips ins Fußballcamp

Tips verlost einen Teilnahmeplatz im Fußballcamp beim SV Molln (22.-26. August). ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 05.08.2022/08:05 Uhr
www.tips.at/g/21375 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „21375 Vorname Nachname“

Von 22. bis 26. August trainieren Kinder in Molln wie die Profis. Foto: Fußballschule OÖ

Stiftskonzert

KREMSMÜNSTER. Im Rahmen der OÖ Stiftskonzerte gastieren die Haydn Philharmonie und Pianist Philipp Scheucher am Freitag, 29. Juli, um 19 Uhr im Kaisersaal des Stift Kremsmünster. Informationen und Karten unter www.stiftskonzerte.at

Philharmonie

KIRCHDORF. Tamás Varga, Solocellist der Wiener Philharmoniker, gastiert am Freitag, 29. Juli, um 19.30 Uhr zum zweiten Mal auf Schloss Neupernstein in Kirchdorf. Das Konzert findet bei schönem Wetter im Schlossgarten statt.

Sommernacht am Berg

OBERSCHLIERBACH. Die Freiwillige Feuerwehr Oberschlierbach lädt am Samstag, 30. Juli, ab 20 Uhr zur Sommernacht am Berg ein. Musikalisch unterhält Solong - Das Duo aus dem Salzkammergut. VVK: 5,- Euro / AK: 7,- Euro

Familienfest

INZERSDORF. Die Union Inzersdorf lädt am Sonntag, 31. Juli, um 10 Uhr zum Familienfest am Sportplatz der Union ein.

Blutspenden

SCHLIERBACH. Am Montag, 1. August, gibt es von 15.30 bis 20.30 Uhr im Veranstaltungssaal Schlierbach die Möglichkeit, Blut zu spenden.

Almstammtisch

KLAUS. Der Almstammtisch des Seniorenbundes Klaus-Steyrling-St. Pankraz auf der Steyrerhütte am Kasberg steht am Mittwoch, 3. August, am Programm. Treffpunkt im Brunnental: 10 Uhr für Wanderer und 11 Uhr für PKW-Transfer.

Konzert Restgluat

MICHELDORF. Die Band „Restgluat" spielt am Mittwoch, 3. August, von 14 bis 17 Uhr, in der Einrichtung Schön für besondere Menschen in Micheldorf. Der Eintritt ist frei

FAUSTBALL

Brasilianisches Flair

KREMSMÜNSTER. Mit Sogipa Porto Alegre und Novo Hamburgo kommen gleich zwei Spitzen-Faustballteams aus Südamerika zur Brasilianischen Nacht nach Kremsmünster.

Foto: TuS Kremsmünster

Die Samba-Show darf nicht fehlen.

„Während der Lockdowns der vergangenen Jahre war es uns nicht möglich, unsere brasilianischen Faustballfreunde nach Kremsmünster zu holen, heuer klappt es endlich wieder", freut sich TuS-Sektionsleiter Klaus Hübner. Mit Sogipa Porto Alegre und Novo Hamburgo kommen gleich zwei Spitzenteams aus Südamerika in den Stiftsort, angeführt von aktuellen Teamspielern wie Rodrigo Luis Sprandel, Gabriel Heck oder Matteus Kuntzler. Titelverteidiger der „Brasilianischen Nacht" sind die Tigers aus Vöcklabruck, gespannt darf man auf das erstmalige Antreten von AWN TV Enns sein.

Spielbeginn des am Mittwoch, 3. August, stattfindenden Events ist 16.30 Uhr, die Halbfinali werden für 19 Uhr erwartet. „Brasilien ohne Samba-Show geht natürlich nicht, deren Auftritt ist vor dem Finale geplant", spoilert Klaus Hübner. Nicht zu kurz kommt auch heuer die bereits bekannte „Brasilien-Party", bei der DJ Netto Partytiger Brasilien-Fans und Faustballkenner bis in die Morgenstunden begleiten wird. ■

Frühschoppen der Feuerwehr Nach der Heiligen Messe am Sonntag, 31. Juli, um 8.45 Uhr in der Filialkirche Weigersdorf lädt die Freiwillige Feuerwehr Ried zum Frühschoppen mit Hüpfburg und Zielspritzen ein. Foto: FF Ried im Traunkreis

TOP-Termine

Foto: ÖTB Haag

HAAGER MARKTLAUF
HAAG/HAUSRUCK. Der Sparkasse Traunviertler Laufcup mit Tips als Medienpartner geht in das Finale. Am Samstag, 6. August, ist es so weit. In Haag wird mit Start und Ziel am Hauptplatz um die Wette gelaufen. Alle Informationen gibt es unter www.haager-marktlauf.at

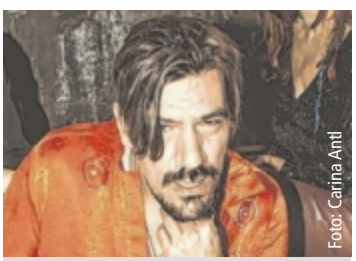


Foto: Carina Antl

KREMSMAUER-FESTIVAL
MICHELDORF. Von 5. bis 8. September findet im Freizeitpark Micheldorf das Kremsmauer-Festival statt. Am Mittwoch, 7. September, um 20 Uhr, betritt Christian Stani mit seiner Band „Alle Achtung" die Bühne. Karten unter oeticket.com und Infos unter kremsmauer-festival.at

Foto: Bruno Garreffa

FREE TREE OPEN AIR
TAISKIRCHEN. Drei Tage Livemusik, DJs, Spoken Word und entspannte Atmosphäre bietet das Free Tree Open Air (ein Official Green Event) von Fr., 12., bis So., 14. August. Tickets (Tag: € 45,90, Festivalpass: € 99,90) bei allen Ö-Ticket-Stellen und Raiffeisenbanken

Foto: Tips

DINOLAND
KIRCHDORF/INN. Der größte Familien-Freizeitpark Oberösterreichs befindet sich beim Schloss Katzenberg. Es warten viele Attraktionen auf die ganze Familie. Tickets, Öffnungszeiten und Infos gibt es auf www.dino-land.at, in den Ferien von Mittwoch bis Sonntag geöffnet.

AUSFLUG

Discgolf auf der Höss

HINTERSTODER. Der Discgolf-Parkour in Hinterstoder auf dem Hössplateau ist wieder geöffnet. Mit einer Art Frisbeescheibe – genannt Golf-Disc– muss mit möglichst wenigen Würfen in Discgolf-Körbe getroffen werden.

Die Grundregeln sind einfach und dem Ballgolf sehr ähnlich: Auf jeder der neun Bahnen gibt es einen Abwurfplatz, von dem aus die Scheibe in möglichst wenigen Würfen in den Korb geworfen werden muss. Es gewinnt der, der mit den wenigsten Würfen alle Spielbahnen absolviert. Der Discgolf-Parkour kann noch bis voraussichtlich 18. September in der Zeit von 9 bis 16 Uhr benützt werden. Für Pyhrn-Priel Card Besitzer ist die Benützung der Bergbahnen gratis. Das Ticketoffice inklusive Ausgabe befindet sich beim Höss Salettl auf der Mittelstation. Golf-Discs können direkt vor Ort gekauft oder geliehen werden. Die Preise für Erwachsene betragen inklusive einer Leihscheibe acht Euro, für Kinder vier Euro. Besitzer der Pyhrn-Priel Card erhalten vergünstigte Preise. ■

Foto: HiWu/Hinterramskogler

Der Discgolf-Parkour auf der Höss ist bis Mitte September geöffnet.

Tips, OÖNachrichten und TV1 Oberösterreich verlosen ein Blind Date

Was Sie erwartet:
- Ein Candle Light Dinner (am 12.08.2022 in Linz) im renommierten Restaurant PIANINO
- Gutscheine für die hochwertige Naturkosmetik-Parfümerie „Sanfte Pflege" in Linz
- kleine Überraschungsgeschenke
- Ein kostenloses Horoskop von der Starastrologin Gerda Rogers

Bewerben Sie sich gleich auf nachrichten.at/blinddate – vielleicht wartet ja die/der Traumpartner auf Sie!

Di-mog-i.at Tips total regional OÖNachrichten TV1 OBERÖSTERREICH

Foto Gerda Rogers © Michael Liebert u. Stefan Fürtbauer

THEATER

Nestroys „Zeitvertreib"

PETTENBACH. Mit der Posse „Zeitvertreib" von Johann Nestroy startet das Theater mit Weitblick in die diesjährige Spielsaison.

Der Hausherr Stockmauer lässt den Architekten Feldern und seinen Diener Bummel wegen Mietschulden in ihrer Wohnung festhalten, bis sie bezahlen können. Der wahre Grund des Hausarrests ist jedoch, dass Feldern ihm nicht wieder – wie schon so oft – bei seinen Amouren dazwischenkommt. Um die schnell auftretende Langeweile zu vertreiben, beschließt Feldern, per Anschlag Weißnäherinnen für ein angebliches Modegeschäft zu suchen. Er und Bummel verkleiden sich als Dame und Stubenmädchen, empfangen die Mädchen und versuchen sie sowohl mit scheinbarer Flickarbeit zu beschäftigen als auch ihnen näher zu kommen.
Die Premiere findet am Freitag, 29. Juli, um 20 Uhr in der „Berischupfn" am Magdalenaberg (Gemeinde Pettenbach) statt. Bis Ende August sind insgesamt zwölf Aufführungen geplant. Alle Termine sind auf der Homepage www.theatermitweitblick.at ersichtlich. Karten sind seit 1. Juli bei der Sparkasse in Pettenbach, im Kaufhaus Trenzinger in Inzersdorf und unter der Telefonnummer des Theaters 0677/62454643 (Mi-Sa, 13 bis 15 Uhr) erhältlich. ■

Johannes Minichmair und Michael Kuttnig (v.l.) Foto: Theater mit Weitblick

Auflösung Sudoku

4	9	2	5	3	1	7	6	8
3	6	5	8	7	2	1	4	9
1	7	8	9	6	4	2	5	3
5	8	9	6	4	7	3	2	1
7	2	3	1	5	8	4	9	6
6	1	4	3	2	9	5	8	7
9	4	7	2	1	6	8	3	5
2	3	6	7	8	5	9	1	4
8	5	1	4	9	3	6	7	2

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Kirchdorf/Inzersdorf: jeden Montag Gymnastik, Turnsaal der NMS, 17.00, VA: Pensionistenverband

Ried: Jeden Donnerstag (während der Schulzeit): Wichtelstube Gruppe 2, Gymnastikraum, 9.30, VA: Spiegel-Treffpunkt

Ried: Jeden Donnerstag (außer Feiertag): Nordic Walking, TP: Dorfplatz, 17.00, VA: Seniorenbund

Schlierbach: Body & Mind, Ferienhof Zehetner, Födlerweg 5, 19.30, jeden Donnerstag, Beginn: 23.06.

Schlierbach: Bodyworkout, Sportplatz der LW-Schule, 19.30, jeden Montag, Beginn: 13.06.

Schlierbach: HIIT (=high intensity interval training), Sportplatz der LW-Schule, 19.30, jeden Donnerstag, Beginn: 23.06.

Schlierbach: Rückenfit, Sportplatz der LW-Schule, 19.30, jeden Mittwoch, Beginn: 15.06.

DO, 28. Juli

Leonstein: Pensionisten Nachmittag, Gressenbauerheim, 14.00, VA: Pensionistenverband

Ried: Radausfahrt, Dorfplatz, 09.00, VA: Pensionistenverband

FR, 29. Juli

Kirchdorf: Abschlusskonzert des Kulturfestivals "TonKunstGarten 2022", Schlossgarten Neupernstein, 19.30, bei Schlechtwetter im Pernsteinsaal!

Micheldorf: Kegeltraining, 09.30, VA: Pensionistenverband

Pettenbach: Theaterpremiere "Zeitvertreib", Beri Schupf'n, 20.00, Infos: ☎ 0650-8317126

Schlierbach: Grillfest, GH Schröcker, 12.00, VA: Pensionistenverband

SA, 30. Juli

Pettenbach: Theater "Zeitvertreib", Beri Schupf'n, 20.00, Karten und Infos: sommerthea ter.magdalenaberg@gmail.com

SO, 31. Juli

Inzersdorf: Familienfest, Sportplatz, ab 10.00

Inzersdorf: Familienfest, Sportplatz, 10.00, VA: Union

MI, 3. August

Steyrling: Almstammtisch des Seniorenbundes Klaus-Steyrling-St. Pankraz, Steyrerhütte am Kasberg, TP Brunnental, 10.00 für Wanderer bzw. 11.00 für PKW-Transfer

DO, 4. August

Pettenbach: Theater "Zeitvertreib", Beri Schupf'n, 20.00, Karten und Infos: sommerthea ter.magdalenaberg@gmail.com

FR, 5. August

Klaus: Grillfest, Lokschuppm, 11.00, VA: Pensionistenverband

Pettenbach: Theater "Zeitvertreib", Beri Schupf'n, 20.00, Karten und Infos: sommerthea ter.magdalenaberg@gmail.com

Kino

Kino Kirchdorf
☎ 07582-62040
www.kinokirchdorf.at
Zu neuen Ufern: Fr. 29.07. - Mo. 01.08. (20.15), Mi. 03.08. (20.15);
Monsiuer Claude und sein großes Fest: Fr. 29.07. - Mo. 01.08. (19.45), Mi. 03.08. (19.45);
DC League of Super-Pets: Fr. 29.07. (18.00), Sa. 30.07. u. So. 31.07. (16.00, 18.00), Mo. 01.08. u. Mi. 03.08. (18.00);
Bibi & Tina - Einfach anders: Fr. 29.07. - Mo. 01.08. (18.15), Mi. 03.08. (18.15);
Minions - Auf der Suche nach dem Miniboss: Sa. 30.07. u .So. 31.07. (16.30);
Guglhupfgeschwader: Do. 04.08. (18.30, 20.15);
Bullet Train: Do. 04.08. (19.30);

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztenotdienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Tel. Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112
Frauenhelpline gegen Gewalt ☎ 0800-222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at
Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr ☎ 0732-2177
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztedienst

Der **hausärztliche Notdienst** ist unter ☎ 141 erreichbar!

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst: 31. Juli:
Dr. Armin Dorninger, Grabenstraße 12, 4563 Micheldorf, 09.00 - 12.00 ☎ 07582-62536

Zahnärztliches Notdienstzentrum Linz (Serviceeinrichtung der Landeszahnärztekammer OÖ), im UKH Linz
Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 20 - 24.00, zusätzlich an Samstagen, Sonn- und Feiertagen 8 - 14.00 (Behandlung von Schmerz- und Notfallpatienten, außerhalb der Öffnungszeiten ihres Zahnarztes)

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Apothekendienst

Apotheken-Notruf 1455:
Unter der Telefonnummer 1455 erfahren Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, der Apothekennotruf ist rund um die Uhr erreichbar!

Blutspenden

Schlierbach: 01. August, Veranstaltungssaal, 15.30 - 20.30

Beratungs-Tipps

ABO Alkoholberatung Land Oberösterreich: Journaldienst 0664-60072-89563 jeweils Mo, Di, Do, Fr von 8.00 - 12.30 oder alkoholberatung@ooe.gv.at

Betriebsseelsorge OÖ: Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Kostenlose, vertrauliche Erstberatung und Hilfestellung für den nächsten Schritt zur Veränderung:
TELEFONBERATUNG jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00. ☎ 0732-7610-3610
ONLINE-BERATUNG www.mobbingtelefon.at

Blaues Kreuz - Selbsthilfegruppe für Alkoholkranke und deren Angehörige, V: Selbsthilfe OÖ, jeden Dienstag, Rathaus Windischgarsten 2. Stock, 18.00

Kirchdorf: Österr. Krebshilfe OÖ - Beratungsstelle Kirchdorf, Krankenhausstr. 11 (Rotes Kreuz), beratung-kirchdorf@krebshilfe-ooe.at, ☎ 0732-777756

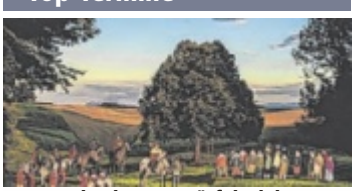
Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, Anmeldung ☎ 0732-775577 info@klartext.at, www.klartext.at

Rauchfrei-Telefon
☎ 0800-810013, MO - FR, 10.00 - 18.00, rauchfrei.at, rauchfreiapp.at

Selbsthilfegruppe Stoma, Inzersdorfer Dorfstub´n, 15.00, Gruppentreffen jeden 1. Freitag im Quartal, Info: 0664-3962791

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Top-Termine



Das Frankenburger Würfelspiel vom 29. Juli bis 15. August 2022
Termine: FR, 29. Juli "Premiere
SA/SO 30./31. Juli; FR/SA/SO 5./6./7. August; FR/SA/SO 12./13./14. August; MO 15. August, Beginn 20.30 Uhr. www.wuerfelspiel.at

Ausstellungen

Pettenbach: Kalligrafien "Out of de Dark" von Loredana Zega und Jovica Veljovic, Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus, von 23.07. - 30.10.2022, jeden Sa v. 14.00 - 17.00 und jeden So v. 10.00 - 12.00, ☎ 07586-727418

Windischgarsten: Heimatmuseum, jeden Sonntag von 10.00 - 12.00 und jeden Mittwoch von 15.00 - 17.00, Ortsführungen jeden Mittwoch ab 14.00, für PyhrnPriel Card Inhaber gratis, Treffpunkt vor dem Tourismusbüro

Büchereien

Inzersdorf: Gemeinde und Pfarrbibliothek, Dorfplatz 2, Mittwoch: 16.00 - 18.00, Freitag: 16.00 - 17.00, Sonntag: 10.00 - 11.00

TOP-Termine

NICK CAVE & THE BAD SEEDS
BURG CLAM. Über fünf Millionen Alben haben Nick Cave & The Bad Seeds bislang rund um den Globus verkauft. Am 5. August gibt es den australischen Star und seine Musikerkollegen auf Burg Clam zu hören. Karten sind über Ö-Ticket und in allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Kremsmünster: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Stift, Montag, Mittwoch, Freitag: 15.00 - 18.00, Sonntag: 09.30 - 11.30

Micheldorf: Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Micheldorf, Hauptstraße 45, Montag: 17.00 - 19.00, Donnerstag: 13.00 - 18.00

Pettenbach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Kirchenplatz 10, Donnerstag: 17.00 - 19.00, Freitag: 15.30 - 17.30, Sonntag: 9.30-11.30

Ried/Traunkreis: Gemeindebücherei, Hauptstraße 27, Freitag: 16.30 - 18.00, Sonntag: 9.45 - 11.00

Rosenau: Öffentliche Gemeindebücherei, Dienstag: 17.30 - 19.00

Schlierbach: Öffentliche Bibliothek der Gemeinde Schlierbach, Stiftsstraße 1, Dienstag: 16.00 - 18.00, Donnerstag: 19.00 - 20.00, Samstag: 09.00 - 11.00

Steinbach/Ziehberg: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Spießgraben 2, Freitag: 16.00 - 18.00, Sonntag: 09.30 - 11.00

Windischgarsten: Gemeindebücherei, Gerichtsgasse 1, Montag, Dienstag und Donnerstag: 16.00 - 18.30

Nussbach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Leonhardiweg 2, Mittwoch: 18.00 - 20.00, Freitag: 11.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00, Sonntag: 08.00 - 11.00

Ihre Redakteurin vor Ort

Sophie Kepplinger
+43 7582 51923-12
s.kepplinger@tips.at
www.tips.at

Bernegger

GEILE JOBS.

Umsetzungskraft liegt uns im Blut. Wir realisieren österreichweit Projekte in der Rohstoffindustrie, Bauwirtschaft und Umwelttechnik. Mit nachhaltigen, praxistauglichen Innovationen wollen wir Zukunft leben.

WIR BEWEGEN NACHHALTIG. Rohstoff Bau Umwelt

KOMM' INS TEAM!

- Personalverrechnung (m/w/d)
- Sekretariat (m/w/d)
- Controlling (m/w/d)
- BilanzbuchhalterIn (m/w/d)
- StatikerIn (m/w/d)
- Baueinkauf (m/w/d)
- Techn. ZeichnerIn (m/w/d)
- IT-TechnikerIn (m/w/d)
- ApplikationsentwicklerIn (m/w/d)

Bitte sende uns deine **Bewerbungsunterlagen** samt Lebenslauf und Foto an:

Bernegger GmbH
Gradau 15 , 4591 Molln
Tel: 07584/3041-0
karriere@bernegger.at

Wir machen das! Vom Straßenbau, Baumaschinenverleih, Kraftwerksbau, Spezialtiefbau, Brunnenbau & -sanierung, Erdwärme – Energiesäulen, Transportbeton, Sprengunternehmen, Transporte, Betonfertigdecken, Kies- und Schotterwerke, Industrieminerallien, Futterkalke, Granulate und Bodenhilfsstoffe, Grundwasserreinigung/-Sanierung, Recycling, Deponiebau, Container Service bis hin zur Bahnlogistik.

Mittagessen · Fitnessraum Firmensport · Betriebsarzt · Moderner Arbeitsplatz · Weiterbildung · Mitarbeiter-Events · Karriere-perspektiven

Die Bezahlung richtet sich nach Qualifikation, Ausbildung und Berufserfahrungsjahren und orientiert sich an den aktuellen Marktgehältern. Um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen eine Gehaltsangabe im Inserat anzuführen, nennen wir ein Mindestbruttogehalt von € 2.155,43 monatlich.

Diese und weitere Jobangebote findest du auf
www.bernegger.at | berneggergmbh